



# NACHHALTIGKEITSBERICHT

Von  
**Intelligent Energy System Services GmbH**  
Eberhardstraße 65  
D 70173 Stuttgart

Im Weiteren **IE2S**

Stuttgart  
Verfasser

25.03.2025  
Swenja Braun  
Eluar Fuchs  
Gloria Macaluso  
Silvia Pérez Robres

Version

1

## Inhaltsverzeichnis

VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRER .....	5
Unsere Highlights .....	6
1    UNTERNEHMENSPROFIL.....	7
1.1 Intelligent Energy System Services GmbH .....	7
1.2 Vision .....	8
1.3 Mission.....	9
1.4 Unsere Kompetenzbereiche .....	10
2    STRATEGIE.....	11
2.1 Nachhaltigkeitsstrategie.....	11
2.2 Standards und Zielsetzungen.....	13
3    WESENTLICHKEIT .....	14
3.1 Ökologisches, sozioökonomisches und politisches Umfeld .....	14
3.2 Wesentlichkeitsanalyse .....	14
3.3 Chancen und Risiken.....	17
4    ZIELE.....	18
4.1 Mittel- und langfristige Ziele.....	18
4.2 Kontrolle zur Erreichung der strategischen Nachhaltigkeitsziele.....	19
5    VERANTWORTUNG .....	21
5.1 IE2S Expertisenfelder .....	21
6    REGELN UND PROZESSE .....	23
6.1 Nachhaltigkeitsstrategie im Geschäftsalltag.....	23
7    KONTROLLE .....	24
7.1 Leistungsindikatoren .....	24
7.2 Transparenz.....	24
8    ANREIZSYSTEME.....	25
8.1 Integration von Nachhaltigkeitszielen in Zielvereinbarungen und Vergütungssysteme	25
9    INNOVATIONS- UND PRODUKTMANAGEMENT .....	26
9.1 Auswirkungen der Dienstleistungen und Förderung der Nachhaltigkeitsleistung .....	26
9.2 Einbindung in Innovationsprozesse.....	26
10   RESSOURCENMANAGEMENT .....	28
10.1 Ressourceneffizienz .....	28
10.2 Maßnahmen .....	29
10.2.1 Klimaschutz.....	29
11   KLIMARELEVANTE EMISSIONEN .....	31

11.1 Emissionsquellen .....	31
11.2 Zielerreichung für klimarelevante Emissionen.....	32
11.3 Strategien und konkrete Maßnahmen zur Reduktion klimarelevanter Emissionen .....	32
11.4 Erreichung der Ziele .....	33
11.5 Verwendete Emissionsfaktoren und Regime für die Berechnungen.....	33
11.6 THG-Emissionen .....	34
11.6.1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1) .....	34
11.6.2 Indirekte THG-Emissionen (Scope 2) .....	34
11.6.3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3).....	35
11.7 Zielerreichung für klimarelevante Emissionen.....	36
12    ARBEITNEHMERRECHTE .....	38
12.1 Zielsetzungen und geplante Zielerreichung .....	38
12.2 Strategien und konkrete Maßnahmen zur Achtung von Arbeitnehmerrechten .....	38
12.2.1 Ethische Grundsätze.....	38
12.2.2 Vergütung und Zusatzleistungen.....	38
12.2.3 Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement .....	39
12.2.4 Mitarbeiterbeteiligung und Kommunikation .....	39
12.2.5 Risikomanagement .....	40
12.3 Förderung der Mitarbeitendenbeteiligung im Nachhaltigkeitsmanagement.....	40
12.4 Internationale Ausrichtung und Umsetzung von Standards im Ausland .....	40
12.5 Risiken im Bereich der Arbeitnehmerrechte.....	41
13    MENSCHENRECHTE.....	42
14    CHANCENGERECHTIGKEIT .....	43
14.1 Zielsetzungen und Zeitrahmen .....	43
14.2 Strategien und Maßnahmen.....	43
14.3 Maßnahmen zur Umsetzung von Diversity .....	44
14.4 Erfolgskontrolle und Zielerreichung.....	45
15    QUALIFIZIERUNG .....	46
15.1 Qualifikation, Information und Motivation der Mitarbeitenden.....	46
15.2 Zielorientierung und kontinuierliche Verbesserung.....	46
15.3 Öffentliche Zugänglichkeit der Qualitätspolitik .....	46
15.4 Schulungs- und Zertifizierungsangebote .....	46
16    GESETZES- UND RICHTLINIENKONFORMES VERHALTEN .....	48
16.1 Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten.....	48
16.2 Umsetzung der Strategien, Maßnahmen und Standards .....	48

16.3 Compliance Verantwortung.....	49
16.4 Sensibilisierung Compliance.....	49
16.5 Status Compliance.....	49
16.6 Compliance Risikofelder.....	50
PRÜFUNGSVERMERK .....	51
SCHLUSSWORT .....	52

# VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRER



**Vorwort**

In einer Zeit des tiefgreifenden Wandels in der Energie- und Mobilitätsbranche sehen wir uns in der Verantwortung, nicht nur innovative Lösungen zu entwickeln, sondern auch Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit zu sein.

Unser Unternehmen steht an der Schnittstelle von Technologie, Energie und Mobilität. Wir nutzen unser Know-how, um unsere Kunden bei der Bewältigung ihrer größten Herausforderungen zu unterstützen und gleichzeitig einen positiven Beitrag für Umwelt und Gesellschaft zu leisten.

Dieser Bericht zeigt transparent unsere Erfolge, aber auch die Bereiche, in denen wir uns weiter verbessern möchten. Nachhaltigkeit ist für uns kein Ziel, sondern ein fortlaufender Prozess der Verbesserung und Innovation. Ich lade Sie ein, diesen Bericht zu lesen und freue mich auf Ihr Feedback und Ihre Unterstützung auf unserem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft.

**Dr. Dominique Gross, MBA**  
Managing Director




**Vorwort**

Während wir uns den globalen Herausforderungen des Klimawandels und der Ressourcenknappheit stellen, wird immer deutlicher, dass nachhaltige Geschäftspraktiken nicht nur eine ethische Verpflichtung, sondern auch ein entscheidender Faktor für langfristigen Unternehmenserfolg sind.

Mittlerweile haben wir uns besonders darauf konzentriert, Nachhaltigkeit in jeden Aspekt unseres Geschäfts zu integrieren. Dieser Bericht ist nicht nur eine Bestandsaufnahme unserer Leistungen, sondern auch ein Kompass für unsere zukünftigen Bemühungen. Er zeigt, wo wir stehen, wohin wir wollen und wie wir dorthin gelangen möchten.

Gemeinsam können wir eine Zukunft gestalten, in der wirtschaftlicher Erfolg und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen. Ich lade Sie ein, uns auf dieser spannenden Reise zu begleiten.

**Heiko Hofele**  
Managing Director



## Unsere Highlights

### ENVIRONMENT

- Klimaneutralität durch vollständige **CO2-Kompensation** unserer Unternehmensemissionen
- **Nachhaltiges Mobilitätsangebot** mit 70% der Flotte elektrifiziert
- Optimierung unseres Ressourceneinsatzes durch **effizientes und umweltbewusstes Management**

### SOCIAL

- Umfassendes **Weiterbildungsangebot** zur kontinuierlichen Mitarbeiterentwicklung
- Aktive Förderung von **Diversity-Initiativen** & stolzer Unterzeichner der **Charta der Vielfalt** Ganzheitliches Wellbeing-Programm zur **Förderung der Mitarbeitergesundheit**
- Unterstützende "Parents-to-be"-Initiative

### GOVERNANCE

- Qualitätsmanagement-system nach DIN EN ISO 9001:2015 Standards
- Verpflichtung zu **ethischen und transparenten Geschäftspraktiken**
- Strikte Einhaltung von **Compliance-Richtlinien** und umfassender **Datenschutz**
- Gewährleistung **Informationssicherheit** (TISAX-Zertifizierung)
- Proaktives **Arbeitssicherheitsmanagement**

# 1 UNTERNEHMENSPROFIL

## 1.1 Intelligent Energy System Services GmbH

IE2S unterstützt Kunden mit Fach- und Technologieberatung bei strategischen und technischen Herausforderungen der Energie- und Mobilitätswende.



### EMPOWERING

Befähigung zur Veränderung.  
Mut zur Energiewende.

### CLIMATE-POSITIVE

Klimaneutralität ist gut.  
Klimapositivität ist besser.

### GENERATIONS

Langzeitlösungen für die Zukunft.  
Für heutige & kommende  
Generationen.

Wir bieten nachhaltige Lösungen durch:

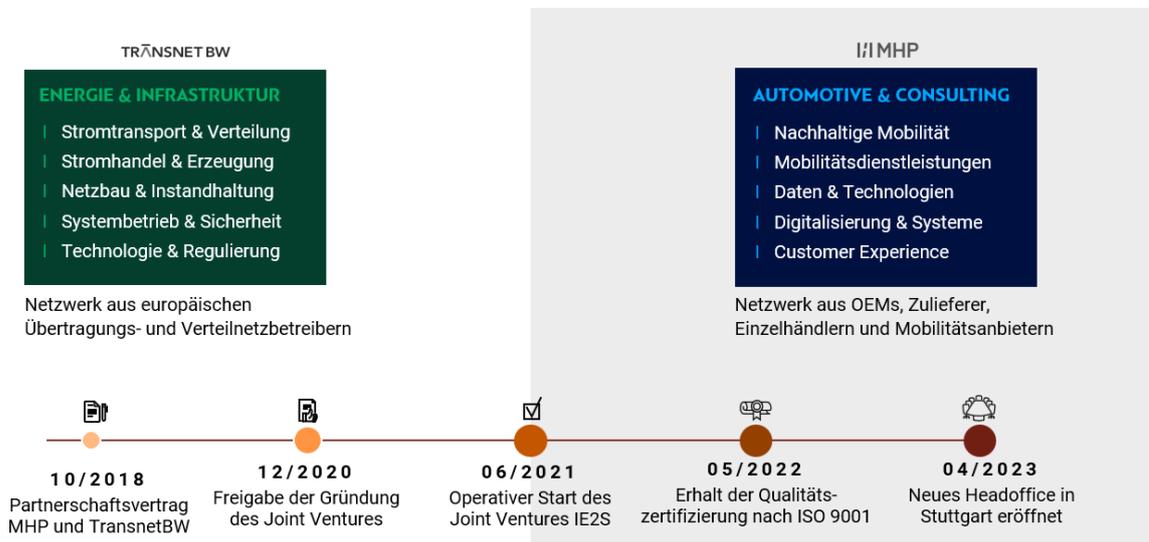
- | **Effiziente Projektumsetzung:** Physische und digitale Energieinfrastruktur im Stromnetz sowie an Unternehmensstandorten.
- | **Beratung in energiewirtschaftlichen und regulatorischen Aspekten:** Service- und Produktentwicklung für langfristigen Mehrwert.
- | **Nachhaltigkeit als Dreiklang:** Ökologische Mehrwerte, ökonomische Langzeitlösungen und soziale Verantwortung.

Mit rund **70 Expert:innen** bringen wir die Energiewende voran, um eine bessere Zukunft zu schaffen – basierend auf **über 300 erfolgreichen Projekten**.



## EXPERTEN FÜR DIE ENERGIE- UND MOBILITÄTSWENDE

IE2S ist ein operativ unabhängig agierendes Joint-Venture des Übertragungsnetzbetreibers TransnetBW und der IT- und Managementberatung MHP. Im Joint Venture IE2S bündeln wir in besonderer Form das Knowhow zweier Welten: Unsere Kunden profitieren in unserer Beratung von einer breiten Fachexpertise aus den Bereichen Automotive und Manufacturing sowie Digitalisierung und Energiewirtschaft.



## 1.2 Vision

**Als eines der führenden Beratungsunternehmen an der Schnittstelle von Energie und Mobilität sind wir Innovator und Partner mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit.**

**Wir:**

- | Prägen Geschäftsmodelle und Projekte mit einem ganzheitlichen Verständnis neuer Ökosysteme.
- | Konzipieren individuelle, technologieoffene Ansätze und bewerten diese aus ökologischer, ökonomischer und regulatorischer Sicht.
- | Unterstützen bei der Integration in den Regelbetrieb, um zukunftsfähige Lösungen zu schaffen.

## 1.3 Mission

Die Energiewende verändert das Energiesystem und die Geschäftsmodelle industrieller Akteure.

Wir unterstützen unsere Kunden mit einer fundierten Kombination aus Energie-, Management- und Technologieexpertise, um die Herausforderungen von heute als Chancen für morgen zu nutzen.

- | **Von der Strategie bis zur Implementierung:** Wir bieten umfassende Expertise zur Realisierung einer nachhaltigen Zukunft.

### Kunden, Lieferanten und Markt

Unsere Kunden und Lieferanten sind unsere Partner. Sie entscheiden über den Erfolg und das Weiterbestehen unseres Unternehmens. Wir wollen die Vorstellungen und künftigen Aufgabenstellungen unserer Kunden frühzeitig erkennen und zuverlässig lösen.

Wir wollen für unsere Kunden und für uns klare Wettbewerbsvorteile schaffen und in Fragen des Umweltschutzes und des Arbeits- und Gesundheitsschutzes ein verlässlicher Partner sein.

Wir wollen das Wachstum unseres Unternehmens sichern, indem wir Märkte, auf denen wir bereits vertreten sind, mit nachhaltigen und innovativen Services und Lösungen bedienen. Außerdem wollen wir in neue Bereiche vorstoßen, die auf unsere Kompetenzen aufbauen und die Interessen unserer Kunden und andere interessierte Parteien berücksichtigen.

Dazu gehört die stete Einbindung unserer Lieferanten und Partner im Sinne unserer Zielsetzung in den Bereichen Qualität, Sicherheit und Umwelt.

#### UNSERE ERFOLGE

Vollständige CO2 Kompensation der Unternehmensemissionen

Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015

Für iE2S haben Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Informationen einen hohen Stellenwert

#### UNSERE AUSGEWÄHLTE KUNDEN

BMW GROUP



TRANSNET BW



#### UNSERE PARTNERSCHAFTEN



## **1.4 Unsere Kompetenzbereiche**

Wir gestalten die Energie- und Mobilitätswende, indem wir Unternehmen mit unseren drei Expertisen auf dem Weg zu einem nachhaltigen, digitalen Ökosystem beraten und begleiten.

### **INFRASTRUCTURE**

Unterstützung von Schlüsselprojekten für das Rückgrat der Energie- und Mobilitätswende im Rahmen der Umstellung auf erneuerbare Energien, um die Energie dort verfügbar zu machen, wo sie benötigt wird, und um die möglichst hohe Integration kleinerer Anlagen wie Verteilernetzbetreiber und andere Organisationen zu gewährleisten.

### **INDUSTRIAL ENERGY TRANSITION**

Entwicklung von Konzepten für nachhaltige Energieökosysteme für industrielle Akteure unter Verwendung von Energiemodellen, um das beste sektorenübergreifende Szenario basierend auf wirtschaftlichen, ökologischen, technischen und regulatorischen Aspekten für mehr Stabilität, Unabhängigkeit und Selbstversorgung sowie neue Geschäftsmodelle (z. B. Energiehandel) zu erzielen.

### **SMART ENERGY ECOSYSTEMS**

Die Erschließung neuer Flexibilitätspotenziale durch E-Fahrzeuge und Großbatteriespeicher ist ein wichtiger Schritt für das Gelingen der Energiewende. Daher behandeln wir alle Themen rund um die intelligente Integration von E-Fahrzeugen in das Stromnetz, den netzdienlichen Betrieb von Großspeichersystemen sowie dem smarten und bi-direktionalen Laden.

## 2 STRATEGIE

### 2.1 Nachhaltigkeitsstrategie

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit zu einem zentralen Thema für Unternehmen und Gesellschaft geworden ist, setzen wir auf einen **ganzheitlichen Ansatz zur Integration von Nachhaltigkeit** in alle Aspekte unseres Geschäfts.

**Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf einem ganzheitlichen Ansatz, der ökologische, soziale und ökonomische Aspekte integriert.**

Aktuelle Trends wie die steigende Bedeutung von **ESG-Kriterien**, die Fokussierung auf **Kreislaufwirtschaft** und die Nutzung **digitaler Technologien** für **Nachhaltigkeitslösungen** prägen unsere Strategie.

Wir sind überzeugt, dass ein wirksamer Wandel nur durch einen holistischen Ansatz erreicht werden kann, den alle relevanten Nachhaltigkeitsdimensionen gleichermaßen berücksichtigt und in Einklang bringt.



Unter Berücksichtigung dieser Nachhaltigkeitsdimensionen haben wir fünf zentrale Ziele entwickelt, die wir mittel- und langfristig umsetzen werden. Diese Ziele, die im Folgenden kurz zusammengefasst und im weiteren Verlauf des Berichts ausführlicher dargestellt werden, bilden das Fundament unseres nachhaltigen Handelns:

### **1. Klimaschutz & THG-Reduktion**

Wir setzen uns aktiv für den Klimaschutz ein, indem wir unseren eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck kontinuierlich reduzieren. Innerhalb des Unternehmens fördern wir ein bewusstes und nachhaltiges Ressourcenmanagement, das alle Mitarbeitenden einbezieht und zu einer Kultur der Nachhaltigkeit beiträgt.

### **2. Soziale Verantwortung & Diversität**

Wir verstehen Diversität und Inklusion als Schlüssel zu Innovation und Erfolg. Als Mitglied der Charta der Vielfalt setzen wir uns aktiv für ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld ein. Wir bieten faire Arbeitsbedingungen und umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten für alle Mitarbeitenden.

### **3. Nachhaltige Unternehmensführung & Ethik**

Nachhaltigkeit ist fest in unserer Unternehmensstrategie und Entscheidungsfindung verankert. Wir praktizieren ethische und transparente Geschäftspraktiken, und unsere Prozesse orientieren sich an anerkannten ISO-Standards. Der verantwortungsvolle Umgang mit Kundendaten und digitale Ethik haben für uns höchste Priorität.

### **4. Nachhaltige Geschäftsmodelle & Beratung**

Wir integrieren ESG-Kriterien konsequent in unsere Beratungsprojekte und fördern innovative, nachhaltige Technologien für Energie und Mobilität. Unser Ziel ist es, unsere Kunden bei der Dekarbonisierung ihrer Energie- und Mobilitätslösungen zu unterstützen. So tragen wir aktiv zur Ressourcenschonung und Emissionsreduktion bei.

### **5. Innovation & Digitalisierung für Nachhaltigkeit**

Die Digitalisierung bietet enorme Chancen für mehr Nachhaltigkeit. Wir fördern digitale Lösungen zur Effizienzsteigerung in Energie- und Mobilitätsprojekten und nutzen KI und Datenanalysen für nachhaltige Entscheidungsprozesse. Unser Innovationsteam entwickelt kontinuierlich neue Methoden zur Bewertung und Optimierung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen für unsere Kunden.

Mit dieser ganzheitlichen Nachhaltigkeitsstrategie positionieren wir uns als verantwortungsvoller und zukunftsorientierter Partner für unsere Kunden, Mitarbeitenden und die Gesellschaft. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiges Handeln nicht nur ethisch geboten ist, sondern auch einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil in einer sich wandelnden Wirtschaftswelt darstellt.

## **2.2 Standards und Zielsetzungen**

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf anerkannten Standards und Zielsetzungen, die eine transparente und vergleichbare Berichterstattung gewährleisten. Wir erfüllen die Anforderungen der European Sustainability Reporting Standards (ESRS) und orientieren uns an den Indikatoren der Global Reporting Initiative (GRI). Diese Rahmenwerke helfen uns, wesentliche Nachhaltigkeitsthemen systematisch zu erfassen, zu bewerten und unsere Fortschritte nachvollziehbar darzustellen.

## 3 WESENTLICHKEIT

### 3.1 Ökologisches, sozioökonomisches und politisches Umfeld

IE2S agiert in einem dynamischen Umfeld, das durch ökologische, sozioökonomische und politische Besonderheiten geprägt ist.

**Ökologische Besonderheiten:** Der fortschreitende Klimawandel und die Notwendigkeit zur Reduktion von Treibhausgasemissionen erfordern innovative Lösungen für eine nachhaltige Energieversorgung und Mobilität. Als Fach- und Technologieberatung unterstützen wir unsere Kunden dabei, Dekarbonisierungspfade zu definieren und umzusetzen, um einen positiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

**Sozioökonomische Besonderheiten:** Der Übergang zu einer klimafreundlichen Wirtschaft verändert Wertschöpfungsketten und Arbeitsmärkte. Unsere Expertise in den Bereichen Automotive, Fertigung, Digitalisierung und Energiewirtschaft ermöglicht es uns, maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln, die sowohl ökonomische Effizienz als auch soziale Verantwortung berücksichtigen.

**Politische Besonderheiten:** Die Energie- und Mobilitätswende wird maßgeblich durch politische Rahmenbedingungen und Regulierungen geprägt. Unser tiefgreifendes Verständnis für Energiemärkte, Großhandel, Systemdienstleistungen und regulatorischen Anforderungen befähigt uns, unsere Kunden bei der Navigation durch dieses komplexe Umfeld zu unterstützen und Chancen optimal zu nutzen.

Durch die Berücksichtigung dieser Besonderheiten tragen wir dazu bei, eine klimapositive Zukunft für heutige und kommende Generationen zu gestalten.

### 3.2 Wesentlichkeitsanalyse

Das Verständnis der Bedürfnisse und Interessen unserer Stakeholder ist für die Umsetzung der IE2S-Nachhaltigkeitsstrategie von zentraler Bedeutung. Unser Ziel ist es, langfristigen Mehrwert für unsere **Mitarbeitenden, Kunden, die Öffentlichkeit und regulatorische Akteure** zu schaffen. Ein tiefgehendes Verständnis der Erwartungen und Herausforderungen unserer Stakeholder ist dabei entscheidend, um nachhaltige Lösungen zu entwickeln und die Energie- und Mobilitätswende aktiv mitzugestalten.

Um die Grundlage für unsere Nachhaltigkeitsstrategie und deren Umsetzung zu schaffen, haben wir eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Diese doppelte Analyse betrachtet sowohl die wesentlichen Auswirkungen unseres Geschäftsbetriebs auf Umwelt und Gesellschaft (Inside-out-Perspektive) als auch die Themen, die eine bedeutende geschäftliche Relevanz für IE2S haben (Outside-in-Perspektive).

Durch diesen Prozess identifizieren und priorisieren wir die für unseren Unternehmenserfolg und unsere Stakeholder besonders wichtigen Aspekte. Daraus leiten wir strategische Maßnahmen ab und integrieren Nachhaltigkeit noch stärker in unsere Geschäftsstrategie.

Dabei orientieren wir uns an den fünf Kernpunkten unserer Nachhaltigkeitsstrategie: **Klimaschutz & THG-Reduktion, soziale Verantwortung & Diversität, nachhaltige Unternehmensführung & Ethik, nachhaltige Geschäftsmodelle & Beratung sowie Innovation & Digitalisierung für Nachhaltigkeit.**

Die als wesentlich identifizierten Bereiche bilden die Grundlage unserer Nachhaltigkeitsstrategie und leiten unsere Bemühungen, einen positiven Einfluss auf Umwelt und Gesellschaft auszuüben und gleichzeitig unseren langfristigen Geschäftserfolg zu sichern:

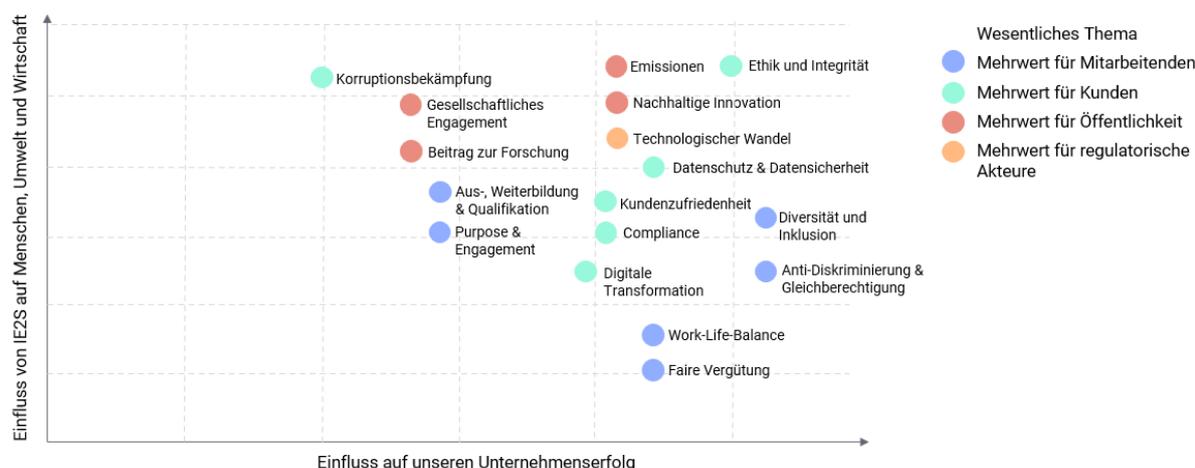
- Emissionen
- Anti-Diskriminierung & Gleichberechtigung
- Diversity & Inclusion
- Work-Life-Balance
- Ethik & Integrität
- Compliance
- Faire Vergütung
- Aus-, Weiterbildung und Qualifikation
- Purpose und Engagement
- Kundenzufriedenheit
- Korruptionsbekämpfung
- Nachhaltige Innovation
- Technologischer Wandel
- Gesellschaftliches Engagement
- Datenschutz & Datensicherheit
- Digitale Transformation
- Beitrag zur Forschung

Unsere Wesentlichkeitsanalyse wird regelmäßig aktualisiert, um Veränderungen in Geschäfts- und Stakeholder-Prioritäten sowie globale Entwicklungen zu berücksichtigen. Die Ergebnisse fließen direkt in unsere strategischen Entscheidungen ein und stärken unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft.

Die folgende Abbildung zeigt die zentralen Handlungsfelder von IE2S entlang der Wertschöpfungskette.

Wesentliche Themen	Strategische Handlungsfelder	Wesentliche Handlungsfelder	Relevanz entlang der Wertschöpfungskette
Emissionen	<b>Klimaschutz &amp; CO<sub>2</sub>-Reduktion</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes des Unternehmens</li> <li>Förderung von bewusstem und nachhaltigem Ressourcenmanagement innerhalb des Unternehmens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Innerhalb (IE2S-eigene Geschäftstätigkeiten)</li> <li>Außerhalb (in der vorgelagerten Wertschöpfungskette)</li> </ul>
Anti-Diskriminierung & Gleichberechtigung, Diversity & Inclusion, Work-Life-Balance, faire Vergütung, Aus- und Weiterbildung und Qualifikation, Purpose & Engagement	<b>Soziale Verantwortung &amp; Diversität</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Diversität und Inklusion</li> <li>Faire Arbeitsbedingungen</li> <li>Weiterbildungsmöglichkeiten für Mitarbeitende</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Innerhalb (IE2S-eigene Geschäftstätigkeiten)</li> <li>Außerhalb (in der vorgelagerten Wertschöpfungskette)</li> </ul>
Ethik & Integrität, Compliance, Kundenzufriedenheit, Korruptionsbekämpfung	<b>Nachhaltige Unternehmensführung &amp; Ethik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Partnerschaften mit NGOs</li> <li>sozialen Initiativen im Bereich nachhaltige Mobilität</li> <li>Verankerung von Nachhaltigkeit in der Unternehmensstrategie und Entscheidungsfindung</li> <li>Ethische und transparente Geschäftspraktiken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Innerhalb (IE2S-eigene Geschäftstätigkeiten)</li> <li>Außerhalb (in der vorgelagerten Wertschöpfungskette)</li> </ul>
Nachhaltige Innovation, technologischer Wandel, gesellschaftliches Engagement	<b>Nachhaltige Geschäftsmodelle &amp; Beratung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von innovativen, nachhaltigen Technologien für Energie &amp; Mobilität</li> <li>Unterstützung der Kunden bei der Dekarbonisierung von Energie- und Mobilitätslösungen</li> <li>Beratung von Kunden zur Implementierung von Kreislaufwirtschaftsstrategien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Innerhalb (IE2S-eigene Geschäftstätigkeiten)</li> <li>Außerhalb (in der vorgelagerten Wertschöpfungskette)</li> </ul>
Datenschutz & Datensicherheit, Digitale Transformation, Beitrag zur Forschung	<b>Innovation &amp; Digitalisierung für Nachhaltigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung digitaler Lösungen zur Effizienzsteigerung in Energie- und Mobilitätsprojekten</li> <li>Nutzung von KI und Datenanalysen für nachhaltige Entscheidungsprozesse</li> <li>Entwicklung neuer Methoden zur Bewertung und Optimierung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen für Kunden</li> <li>Zusammenarbeit mit Startups und Forschungseinrichtungen für zukunftsweisende Technologien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Innerhalb (IE2S-eigene Geschäftstätigkeiten)</li> <li>Außerhalb (in der vorgelagerten Wertschöpfungskette)</li> </ul>

Zur Wesentlichkeitsbeurteilung haben wir eine Tabelle mit den wesentlichen Handlungsfeldern erstellt, in der wir sowohl den Einfluss auf den Unternehmenserfolg als auch die Auswirkungen von IE2S auf Menschen, Umwelt und Wirtschaft bewertet haben. Die Ergebnisse dieser Bewertung sind in der folgenden Wesentlichkeitsmatrix visualisiert.



Alle in der Wesentlichkeitsmatrix aufgeführten Themen sind für IE2S relevant. Besonders einflussreich für unseren Geschäftserfolg und von hoher Relevanz für unsere Stakeholder sind die im oberen rechten Quadranten platzierten Themen.

Dennoch betrachten wir alle identifizierten Themen als wichtige Handlungsfelder. Dies liegt daran, dass die Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) in enger Wechselwirkung zueinanderstehen. Fortschritte in einem Bereich können sich auf andere Nachhaltigkeitsaspekte auswirken. Daher verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz, um eine nachhaltige Entwicklung umfassend zu fördern.

### 3.3 Chancen und Risiken

Der Umgang mit unseren zentralen Nachhaltigkeitsthemen bringt sowohl Chancen als auch Herausforderungen mit sich.

#### **Chancen:**

Die kontinuierliche Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeitsthemen bietet IE2S die Möglichkeit, interne Prozesse zu optimieren und nachhaltige Praktiken gezielt weiterzuentwickeln. Durch regelmäßige Analysen erkennen wir frühzeitig Optimierungsbedarf in den Bereichen **Klimaschutz & THG-Reduktion, soziale Verantwortung & Diversität, nachhaltige Unternehmensführung & Ethik, nachhaltige Geschäftsmodelle & Beratung sowie Innovation & Digitalisierung für Nachhaltigkeit.**

Indem wir unsere internen Strukturen und Arbeitsweisen an nachhaltigen Prinzipien ausrichten, stärken wir nicht nur unsere Effizienz und Zukunftsfähigkeit, sondern verbessern auch unsere Attraktivität als verantwortungsbewusstes Unternehmen. Gleichzeitig schaffen wir eine solide Grundlage, um langfristig nachhaltige Mehrwerte für unsere Mitarbeitenden, Kunden und Stakeholder zu generieren.

#### **Risiken:**

Gleichzeitig erfordert die Einhaltung regulatorischer Vorgaben (z. B. durch ESRS und GRI) eine kontinuierliche Anpassung unserer internen Prozesse. Auch der Wettbewerb im Bereich nachhaltiger Beratungsleistungen nimmt zu, wodurch wir unser Leistungsportfolio stetig weiterentwickeln müssen. Zudem können wirtschaftliche Unsicherheiten Investitionen in Nachhaltigkeit seitens unserer Kunden verzögern, was zu Marktrisiken führt.

#### **Schlussfolgerungen für das Nachhaltigkeitsmanagement:**

Um Chancen optimal zu nutzen und Risiken zu minimieren, setzen wir auf ein proaktives Nachhaltigkeitsmanagement. Dazu gehören:

- **Regelmäßige Wesentlichkeitsanalysen**, um Nachhaltigkeitsthemen frühzeitig zu identifizieren und strategisch zu integrieren.
- **Weiterentwicklung unseres Beratungsportfolios** mit Fokus auf nachhaltige Geschäftsmodelle, Dekarbonisierungsstrategien und digitale Innovationen.
- **Stärkung der internen Nachhaltigkeitskompetenz**, um regulatorische Anforderungen vorausschauend zu erfüllen und Innovationen voranzutreiben.
- **Enge Zusammenarbeit mit Stakeholdern**, um Erwartungen besser zu verstehen und unsere Nachhaltigkeitsstrategie gezielt weiterzuentwickeln.

Durch diese Maßnahmen stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeit ein zentraler Treiber für unseren langfristigen Unternehmenserfolg bleibt.

## 4 ZIELE

IE2S hat sich **ambitionierte und messbare Nachhaltigkeitsziele** gesetzt, die unsere ganzheitliche Strategie widerspiegeln und unseren **Beitrag zu den UN Sustainable Development Goals (SDGs)** unterstreichen.

Unsere Ziele stehen in direktem Bezug zu mehreren SDGs, insbesondere **SDG 5** (Geschlechtergleichheit), **SDG 7** (Bezahlbare und saubere Energie), **SDG 8** (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum), **SDG 9** (Industrie, Innovation und Infrastruktur), **SDG 10** (Weniger Ungleichheiten), **SDG 11** (Nachhaltige Städte und Gemeinden), **SDG 12** (Nachhaltige/r Konsum und Produktion), **SDG 13** (Maßnahmen zum Klimaschutz), **SDG 16** (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen) und **SDG 17** (Partnerschaften zur Erreichung der Ziele). Durch die explizite Verknüpfung unserer Aktivitäten mit diesen globalen Zielen unterstreichen wir unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft und positionieren uns als verantwortungsvoller Partner in der Branche.

### 4.1 Mittel- und langfristige Ziele

Unsere Ziele umfassen fünf Kernbereiche:

#### 1. Klimaschutz & THG-Reduktion

Im Bereich Klimaschutz streben wir mittelfristig eine kontinuierliche Reduzierung unserer THG-Emissionen an, mit dem langfristigen Ziel der THG-Neutralität durch jährlichen Kompensationsmaßnahmen.

#### 2. Soziale Verantwortung & Diversität

Für Diversität haben wir uns vorgenommen, den Anteil von Frauen in Führungspositionen fortlaufend zu erhöhen und langfristig eine Geschlechterparität auf allen Ebenen zu erreichen.

#### 3. Nachhaltige Unternehmensführung & Ethik

In der Unternehmensführung planen wir vorübergehend die Implementierung eines umfassenden ESG-Risikomanagement-Systems und streben langfristig eine kontinuierliche Verbesserung unserer ESG-Performance an.

#### 4. Nachhaltige Geschäftsmodelle & Beratung

Unser Beratungsangebot soll künftig zu 50% konkrete Nachhaltigkeitskomponenten beinhalten, mit dem Ziel, dauerhaft unseren Kunden bei der Einsparung von 1 Million Tonnen THG zu helfen.

#### 5. Innovation & Digitalisierung für Nachhaltigkeit

Im Bereich Innovation setzen wir periodisch auf die Entwicklung neuer digitaler Nachhaltigkeitstools und wollen langfristig 25% unseres Umsatzes durch nachhaltigkeitsorientierte digitale Lösungen generieren.

Höchste Priorität haben dabei die Reduzierung unserer THG-Emissionen und die Integration von Nachhaltigkeitskomponenten in unsere Beratungsprojekte. Diese

Priorisierung basiert auf unserem direkten Einfluss als Energie- und E-Mobility-Beratung und dem damit verbundenen Multiplikatoreffekt für unsere Kunden.

Strategische Handlungsfelder	Ziele	Zeitplan	SDG
<b>Klimaschutz &amp; THG-Reduktion</b>	• Kontinuierliche Reduzierung unserer THG-Emissionen	• kurzfristig	 
	• THG-Neutralität durch Kompensationsmaßnahmen	• langfristig	
<b>Soziale Verantwortung &amp; Diversität</b>	• Anteil von Frauen in Führungspositionen erhöhen	• kurzfristig	  
	• Geschlechterparität auf allen Ebenen	• langfristig	
<b>Nachhaltige Unternehmensführung &amp; Ethik</b>	• Implementierung eines umfassenden ESG-Risikomanagement-Systems	• kurzfristig	  
	• kontinuierliche Verbesserung unserer ESG-Performance	• langfristig	
<b>Nachhaltige Geschäftsmodelle &amp; Beratung</b>	• Beratungsangebot soll zu 50% konkrete Nachhaltigkeitskomponenten beinhalten	• kurzfristig	  
	• Kunden bei der Einsparung von 1 Million Tonnen THG helfen	• langfristig	
<b>Innovation &amp; Digitalisierung für Nachhaltigkeit</b>	• Entwicklung neuer digitaler Nachhaltigkeitstools	• kurzfristig	 
	• 25% unseres Umsatzes durch nachhaltigkeitsorientierte digitale Lösungen generieren	• langfristig	

## 4.2 Kontrolle zur Erreichung der strategischen Nachhaltigkeitsziele

Die Verantwortung für die Umsetzung und Kontrolle unserer Nachhaltigkeitsziele ist in unserer bestehenden Führungsstruktur integriert. Alle Geschäftsbereiche sind aktiv in unsere Nachhaltigkeitsbemühungen eingebunden, wobei Experten aus verschiedenen Abteilungen zusammenarbeiten, um unsere 'grünen' Initiativen voranzutreiben.

Die Erreichung der mit den Mitarbeitenden und der Geschäftsleitung vereinbarten Ziele wird durch regelmäßige Evaluationen und Kontrollen überwacht. Diese erfolgen durch verschiedene Gremien, darunter die Geschäftsführung, den Aufsichtsrat und andere relevante Entscheidungsträger. Zusätzlich werden jährliche externe Audits durchgeführt und ein digitales Nachhaltigkeits-Dashboard zur kontinuierlichen Überwachung eingesetzt.

Um unsere ambitionierten Ziele noch präziser verfolgen und messen zu können, planen wir die Implementierung eines umfassenden Monitoring-Systems. Dieses System wird es uns ermöglichen, unsere Fortschritte bei der Erreichung wichtiger Nachhaltigkeitsziele, wie beispielsweise unserem Vorhaben, unseren Kunden bei der

Einsparung von 1 Million Tonnen THG zu helfen, genau zu verfolgen und zu quantifizieren. Mit diesem Tool können wir nicht nur unsere eigenen Leistungen besser bewerten, sondern auch den konkreten Beitrag unserer Arbeit zur THG-Reduktion bei unseren Kunden messbar machen.

Die Nachhaltigkeitsziele sind bereits Bestandteil der jährlichen Evaluation der obersten Führungsebene (Vorstand/Geschäftsführung) durch das Kontrollorgan (Aufsichtsrat/Beirat). Hierbei werden sowohl qualitative als auch quantitative Ziele in Bezug auf die langfristige Nachhaltigkeit und die Umsetzung von Energie- und Mobilitätswende-Projekten bewertet.

Mit dieser umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie, den klar definierten Zielen und dem geplanten Monitoring-System strebt iE2S danach, nicht nur die eigene Nachhaltigkeitsperformance kontinuierlich zu verbessern, sondern auch einen signifikanten und messbaren Beitrag zur nachhaltigen Transformation der Energie- und Mobilitätsbranche zu leisten.

## 5 VERANTWORTUNG

Die Verantwortung für Nachhaltigkeitsthemen ist bei der IE2S GmbH auf mehreren Ebenen klar verankert. Auf Führungsebene trägt die Geschäftsleitung die übergeordnete Verantwortung für die Entwicklung und kontinuierliche Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie. Dies umfasst die Integration von ESG-Aspekten (Environment, Social, Governance) in die strategische Ausrichtung unseres Unternehmens sowie die regelmäßige Überprüfung der Zielerreichung. Die Geschäftsleitung wird dabei durch ein internes Nachhaltigkeitsteam (Green Team) unterstützt, das aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Fachbereiche besteht.

Auf operativer Ebene erfolgt die Umsetzung konkreter Nachhaltigkeitsmaßnahmen in den jeweiligen Fachabteilungen, wobei Nachhaltigkeitsziele in die bestehenden Prozesse und Projekte integriert werden. Ein regelmäßiges Monitoring sowie die systematische Erfassung und Analyse von Nachhaltigkeitskennzahlen ermöglichen eine transparente Erfolgskontrolle und die Ableitung von Optimierungsmaßnahmen. Durch diesen integrativen Ansatz stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeit sowohl auf strategischer als auch auf operativer Ebene fest in unserer Unternehmenskultur verankert ist.

### 5.1 IE2S Expertisenfelder

Nachhaltigkeit ist bei **IE2S** ein zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie und in die Verantwortung der **Führungsebene sowie unserer sechs Expertisengruppen** integriert. Jede Gruppe trägt mit ihrer jeweiligen Fachkompetenz dazu bei, nachhaltige Lösungen **strategisch zu entwickeln, operativ umzusetzen und kontinuierlich zu verbessern**.

#### Regulatorik, Energiemarkt und Energiehandel

Unsere Expertise umfasst das Verständnis für Energiemärkte, Großhandel, Systemdienstleistungen sowie regulatorische Anforderungen. Unsere Expert:innen und Projekte fokussieren sich auf Vermarktungsmöglichkeiten und Preisentwicklungen an relevanten Handelsplätzen.



#### Planung und Umsetzungsmanagement

Unsere Expertise umfasst das technische Verständnis von Energietechnologien für Erzeugung, Speicherung und Nutzung sowie die Planung und Genehmigung von Energieanlagen wie Stromtrassen, Photovoltaik, Batteriespeichern und Ladeinfrastruktur mit spezialisierter Planungssoftware.



#### Datenanalyse und Energiesystemmodellierung

Unsere Expertise umfasst die Analyse und Bewertung von Energiedaten zur Definition von Dekarbonisierungspfaden unter Berücksichtigung ökonomischer und ökologischer Faktoren. Wir nutzen kommerzielle Software sowie maßgeschneiderte und eigenentwickelte Lösungen.



#### Geschäftsfeldmodellierung und Organisationsentwicklung

Unsere Expertise umfasst die Markt- und Technologieentwicklung im Bereich erneuerbarer Energien, als Basis für innovative Produkte, neue Geschäftsfelder und die Weiterentwicklung bestehender Unternehmensbereiche.



#### Energieprozessmanagement und IT-System-Management

Unsere Expertise umfasst die Implementierung und das Management energiewirtschaftlicher Anforderungen sowie deren Integration in Unternehmensprozesse, in den Bereichen Energieversorgung, -verbrauch und -verteilung, basierend auf Technologien und IT-Architekturen.



#### Programmmanagement und Projektmanagement

Unsere Expertise umfasst das Verständnis für klassische und agile Projektmanagementmethoden. Dank langjähriger Beratungserfahrung gewährleisten wir eine effiziente, zielgerichtete Umsetzung von Projekten, stets angepasst an individuelle Kundenbedürfnisse.



Unsere **Führungskräfte und Fachbereiche** übernehmen dabei folgende zentrale Aufgaben:

- **Identifikation und Qualifizierung von Leads im Bereich Nachhaltigkeit**, um innovative und wirkungsvolle Maßnahmen frühzeitig zu erkennen und in unsere Beratungs- und Projektarbeit einzubinden.
- **Nahtlose Integration nachhaltiger Lösungen** in bestehende Unternehmensstrukturen, sodass Nachhaltigkeitsstrategien nicht isoliert, sondern als integraler Bestandteil unseres Kerngeschäfts verankert sind.
- **Entwicklung maßgeschneiderter Implementierungsstrategien** für Nachhaltigkeitsinitiativen, um unseren Kunden praxisnahe und wirkungsvolle Transformationspfade aufzuzeigen.

Durch eine **kontinuierliche Marktbeobachtung und Trendanalyse** stellen wir sicher, dass unsere Nachhaltigkeitsstrategie auf dem neuesten Stand ist und **relevante Erkenntnisse aus Markttrends und Benchmarking** in die Weiterentwicklung einfließen. Dabei orientieren wir uns an **Branchenführern und Best-Practice-Ansätzen**, um unseren Kunden innovative und zukunftssichere Lösungen zu bieten.

Auf operativer Ebene gewährleistet unser **effizientes Nachhaltigkeits-Projektmanagement** eine **reibungslose Umsetzung** unserer Maßnahmen. Dazu gehören:

- **Koordination zwischen verschiedenen Unternehmensbereichen**, um Synergien zu nutzen und Nachhaltigkeit als Querschnittsthema im gesamten Unternehmen zu etablieren.
- **Entwicklung von KPIs und Monitoring-Systemen**, um den Erfolg unserer Nachhaltigkeitsinitiativen messbar zu machen und kontinuierlich zu optimieren.
- **Unterstützung beim internen Change Management**, um Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu fördern und eine gelebte Nachhaltigkeitskultur innerhalb von IE2S zu verankern.

Durch diese strukturierte Verantwortungszuweisung und die enge Verzahnung unserer **Expertisengruppen mit der Unternehmensführung** stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeit **strategisch gesteuert, operativ verankert und kontinuierlich weiterentwickelt wird**.

## 6 REGELN UND PROZESSE

### 6.1 Nachhaltigkeitsstrategie im Geschäftsalltag

Bei IE2S ist Nachhaltigkeit nicht nur eine strategische Zielsetzung, sondern ein zentraler Bestandteil unseres operativen Geschäfts. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie ist fest in klare interne Regeln, Prozesse und Standards integriert, sodass nachhaltiges Handeln auf allen Ebenen unseres Unternehmens gefördert wird und aktiv in den Arbeitsalltag unserer Mitarbeitenden einfließt.

Ein bedeutendes Element unserer Strategie ist die **Wellbeing-Initiative**, eine jährliche Mitarbeiterumfrage, die wertvolle Einblicke in die Bedürfnisse und Erwartungen unseres Teams liefert. Die Ergebnisse dieser Umfrage fließen direkt in die Weiterentwicklung unserer Unternehmenskultur ein, einschließlich der nachhaltigen Ausrichtung unserer Strategie. Auf diese Weise identifizieren wir kontinuierlich neue Maßnahmen für soziale und ökologische Verantwortung, wie etwa eine bewusstere Ressourcennutzung im Büroalltag, nachhaltige Mobilitätslösungen für unsere Mitarbeitenden und die Förderung eines Arbeitsumfelds, das individuelles Wohlbefinden mit nachhaltigem Wirtschaften vereint.

Ein weiterer Schlüsselbereich unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die **Mobilitätsrichtlinie**, die es unseren Mitarbeitenden ermöglicht, aus einer Vielzahl nachhaltiger Mobilitätsoptionen zu wählen (siehe „**Anreizsysteme**“). Diese Richtlinie fördert klimafreundliche Fortbewegung, reduziert CO<sub>2</sub>-Emissionen und bietet gleichzeitig flexible und umweltbewusste Mobilitätsalternativen.

Auf der Prozessebene stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeitsaspekte in alle entscheidungsrelevanten Abläufe integriert werden – sei es in der Projektplanung, bei der Auswahl von Geschäftspartnern oder in der internen Beschaffung. Unsere internen Nachhaltigkeitsstandards orientieren sich an internationalen **ESG-Kriterien** (Environmental, Social, Governance) und werden regelmäßig überprüft und weiterentwickelt.

Durch diese Maßnahmen wird Nachhaltigkeit bei IE2S nicht nur als strategisches Ziel, sondern als gelebte Praxis verstanden, die sowohl unsere tägliche Arbeit als auch die langfristige Entwicklung des Unternehmens prägt.

## 7 KONTROLLE

### 7.1 Leistungsindikatoren

Zur Steuerung und Kontrolle unserer Nachhaltigkeitsziele erheben und analysieren wir eine Reihe zentraler Leistungsindikatoren (KPIs). Diese umfassen unter anderem den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck unseres Unternehmens, den Energieverbrauch an unseren Standorten und die Nutzung nachhaltiger Mobilitätsoptionen, den Anteil digitaler statt physischer Kundenprojekte sowie die Anzahl nachhaltigkeitsorientierter Beratungsprojekte, die wir für unsere Kunden durchführen. Ergänzend erfassen wir auch interne soziale Indikatoren wie die Diversität in unseren Teams, die Teilnahmequote an Weiterbildungsmaßnahmen zu Nachhaltigkeitsthemen sowie die Mitarbeiterzufriedenheit im Kontext nachhaltiger Unternehmensentwicklung.

### 7.2 Transparenz

Zur Sicherstellung der Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Konsistenz unserer Nachhaltigkeitsdaten setzen wir auf klare und standardisierte Erhebungs- und Dokumentationsprozesse. Die Verantwortlichkeiten für die Datenerhebung sind in den relevanten Fachbereichen fest verankert, während eine zentrale Stelle die konsolidierte Auswertung und Plausibilitätsprüfung vornimmt. Die Daten werden in regelmäßigen Abständen erhoben und mit den Vorjahreswerten sowie branchenüblichen Benchmarks verglichen, um Entwicklungen transparent zu machen und die Vergleichbarkeit sicherzustellen. Ein internes Kontrollsystem sowie die sukzessive Einführung digitaler Tools zur Datenerfassung und -auswertung gewährleisten eine hohe Datenqualität und ermöglichen eine konsistente interne Steuerung sowie eine verlässliche externe Berichterstattung.

## 8 ANREIZSYSTEME

### 8.1 Integration von Nachhaltigkeitszielen in Zielvereinbarungen und Vergütungssysteme

Bei IE2S ist Nachhaltigkeit ein integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur und Geschäftsstrategie. Unsere Zielvereinbarungen und Vergütungssysteme für Führungskräfte und Mitarbeitende sind eng mit der Erreichung von Nachhaltigkeitszielen und langfristiger Wertschöpfung verknüpft. Wir haben verschiedene Initiativen implementiert, um nachhaltiges Verhalten zu fördern und zu belohnen:

- **Mobility Budget:** Flexible Mobilitätsoptionen für Mitarbeitende, die persönliche und umweltfreundliche Optionen bieten.
- **Förderung der Elektromobilität:** Einschließlich steuerlicher Vergünstigungen für die Nutzung von E-Fahrzeugen.
- **BahnCard-Programm:** Anreize zur verstärkten Nutzung des Schienenverkehrs für Geschäftsreisen.
- **JobRad-Angebot:** Ermöglicht Mitarbeitenden, hochwertige Fahrräder oder E-Bikes über das Unternehmen zu leasen, fördert umweltfreundliche Mobilität im Alltag und bei der Anreise zur Arbeit.
- **Home-Office-Modell:** Ermöglicht eine signifikante Reduzierung von Pendel-Emissionen.

Diese Initiativen sind direkt mit unseren Anreizsystemen verknüpft und fließen in die Leistungsbeurteilung und Vergütungsstruktur ein. Durch die Kombination verschiedener Mobilitätsoptionen bieten wir unseren Mitarbeitenden ein umfassendes und flexibles Paket, das individuell auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten werden kann und gleichzeitig aktiv zur Reduzierung von THG-Emissionen beiträgt.

## 9 INNOVATIONS- UND PRODUKTMANAGEMENT

### 9.1 Auswirkungen der Dienstleistungen und Förderung der Nachhaltigkeitsleistung

Als spezialisierte Fachberatung für **Energietransformation, nachhaltige Mobilität und innovative Infrastrukturlösungen** liegt unser wesentlichster Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Unterstützung unserer Kunden bei der **Dekarbonisierung** ihrer Geschäftsmodelle, Prozesse und Wertschöpfungsketten. Unsere Beratungsleistungen zielen darauf ab, nachhaltige Strategien zu entwickeln, innovative Mobilitätskonzepte zu etablieren und den Übergang zu einer klimafreundlichen, resilienten Energieversorgung aktiv mitzugestalten. Damit leisten wir einen unmittelbaren Beitrag zur **Energiewende**, zur THG-Reduktion in verschiedenen Sektoren sowie zur Stärkung nachhaltiger Wirtschaftskreisläufe.

Auch in unserer eigenen Geschäftstätigkeit legen wir großen Wert auf die Minimierung unseres ökologischen Fußabdrucks. **Digitale Arbeitsprozesse, virtuelle Beratungsformate sowie ressourcenschonende Abläufe** sind fest in unseren Arbeitsalltag integriert. Bei Dienstreisen setzen wir konsequent auf klimaneutrale Verkehrsmittel, insbesondere auf Reisen mit **der Bahn unter Nutzung von Ökostrom**.

Zur Ermittlung und Bewertung der sozialen und ökologischen Wirkung unserer Beratungsleistungen führen wir **projektbezogene Wirkungsmessungen** durch, holen regelmäßig Feedback unserer Kunden ein und analysieren die Ergebnisse im Rahmen interner Reviews. Gemeinsam mit unseren Kunden definieren wir **nachhaltigkeitsbezogene Leistungsindikatoren**, die uns helfen, die **ökologische, soziale und wirtschaftliche Wirkung** unserer Projekte systematisch zu bewerten. Diese Erkenntnisse fließen kontinuierlich in die Weiterentwicklung unserer Beratungsansätze ein, um unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Transformation stetig zu verbessern.

### 9.2 Einbindung in Innovationsprozesse

Als spezialisierte Fachberatung für **Energietransformation und nachhaltige Mobilität** treibt IE2S die **Entwicklung innovativer Lösungen** entlang der gesamten Wertschöpfungskette unserer Kunden voran – mit einem klaren Fokus auf die **Dekarbonisierung** von Energie- und Mobilitätssystemen. Unsere Innovationsprozesse zielen darauf ab, zukunftsweisende Lösungen für die **Energiewende**, den **Ausbau erneuerbarer Energien**, die **Integration von Speichertechnologien** sowie die **Förderung nachhaltiger Mobilitätskonzepte** zu entwickeln und zur Marktreife zu bringen. Diese Innovationen tragen nicht nur zur Reduktion von Treibhausgasemissionen bei, sondern leisten auch

einen Beitrag zur **Ressourceneffizienz** und zur Stärkung nachhaltiger Wertschöpfungsketten in den von uns begleiteten Projekten.

Ein integraler Bestandteil unserer Innovationsarbeit ist die **enge Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern, Kunden, Technologieanbietern und weiteren relevanten Akteuren** entlang der gesamten Wertschöpfungskette. In **Co-Creation-Workshops, Innovations-sprints** und **strategischen Partnerschaften** binden wir alle relevanten Stakeholder aktiv in den Innovationsprozess ein. Dieser kollaborative Ansatz stellt sicher, dass innovative Lösungen nicht nur technologisch machbar, sondern auch ökologisch und sozial tragfähig sind – und gleichzeitig die spezifischen Anforderungen und Rahmenbedingungen unserer Kunden und ihrer Wertschöpfungsnetzwerke berücksichtigen.

Durch die Verknüpfung von **technologischer Expertise, Marktkenntnis** und **Nachhaltigkeits-Know-how** unterstützen wir unsere Kunden nicht nur dabei, innovative Geschäftsmodelle zu entwickeln, sondern auch langfristig **Wettbewerbsvorteile** im Kontext der **grünen Transformation** zu sichern. So tragen wir gemeinsam mit unseren Partnern aktiv zur **Energiewende** und zur Entwicklung nachhaltiger Infrastrukturen und Mobilitätslösungen bei.

# 10 RESSOURCENMANAGEMENT

## 10.1 Ressourceneffizienz

In unserem kontinuierlichen Bestreben, unsere Umweltauswirkungen zu minimieren und eine nachhaltige Betriebsführung zu gewährleisten, legen wir großen Wert auf Ressourceneffizienz. Die Daten unseres Stuttgarter Standortes für die Jahre 2023 und 2024 geben uns wertvolle Einblicke in unsere Fortschritte und Herausforderungen.

IE2S Standort in Stuttgart	2023	2024
Energieverbrauch (Strom) (MWh)	5,51	4,72
Wasserentnahme (m <sup>3</sup> )	93	75
Angefallener Abfall: Papier (kg)	6	7
Angefallener Abfall: Restmüll (l)	5.094	6.367
Angefallener Abfall: Biomüll(l)	139	139

Im Jahr 2023 konnte der Energieverbrauch am IE2S-Standort in Stuttgart auf **5,51 MWh** bezogen werden. Für das Jahr 2024 wurde dieser Wert auf **4,72 MWh** gesenkt, was eine **Reduktion von etwa 14%** bedeutet. Dies ist ein bedeutender Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Energieversorgung und zeigt das Engagement des Unternehmens, den Energieverbrauch kontinuierlich zu optimieren.

Auch im Bereich der **Wasserentnahme** wurde eine positive Entwicklung erzielt. Während 2023 noch **93 m<sup>3</sup>** Wasser entnommen wurden, konnte dieser Wert im Jahr 2024 auf **75 m<sup>3</sup>** gesenkt werden, was einer **Reduktion von etwa 19%** entspricht.

Im Hinblick auf die **Abfallentsorgung** ist ein Anstieg bei einigen Abfallarten zu verzeichnen. Der angefallene **Papierabfall** stieg von **6 kg** in 2023 auf **7 kg** in 2024, und der **Restmüll** nahm von **5.094 l** auf **6.367 l** zu. Dieser Anstieg ist zum Teil auf das **Wachstum des Unternehmens** zurückzuführen, da die Mitarbeiterzahl von **45 auf 70** gestiegen ist. Der **Biomüll** blieb konstant bei **139 l**.

Diese Zahlen verdeutlichen, dass IE2S kontinuierlich an der Reduktion des Energieverbrauchs und der Wasserentnahme arbeitet, während gleichzeitig das Unternehmen aufgrund des personellen Wachstums mehr Abfall produziert. Die Abfallströme werden jedoch weiterhin sorgfältig überwacht, um auch hier Verbesserungen zu erzielen.

## 10.2 Maßnahmen

Im Rahmen unseres Engagements für Nachhaltigkeit und Umweltschutz wird eine Versorgung der Büroräume mit 100% Ökostrom sichergestellt. Diese Maßnahme trägt wesentlich dazu bei, unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren.

Darüber hinaus werden zahlreiche Initiativen zur Ressourceneffizienz und THG-Reduktion umgesetzt. Dazu gehören der Einsatz nachhaltiger Lichtquellen, die Verwendung von Wasserstopp-Systemen zur Reduzierung des Wasserverbrauchs und die konsequente Vermeidung von Plastik. Auch die strikte Mülltrennung und die Nutzung von 100% recyclebaren Designteppichen unterstreichen das Engagement für Nachhaltigkeit. Die Ausstattung mit material- und energieeffizienter Einrichtung rundet das ganzheitliche Konzept ab.

Besonders hervorzuheben ist, dass der Anbieter unserer Büroräume seine THG-Emissionen für die Jahre 2020 und 2021 vollständig kompensiert hat. Dies bedeutet, dass unsere Büronutzung in diesem Zeitraum als klimaneutral betrachtet werden kann, was einen signifikanten Beitrag zu den formulierten Nachhaltigkeitszielen leistet.

### 10.2.1 Klimaschutz

Im Rahmen unseres Engagements für Klimaschutz und Nachhaltigkeit haben wir bei iE2S einen bedeutenden Schritt unternommen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Am 7. März 2024 haben wir in Zusammenarbeit mit Atmosfair eine beachtliche Menge von 70.000 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalent an Treibhausgasen eingespart.

Unser Beitrag zum Klimaschutz in Höhe von 1.750,00 Euro wird in verschiedene innovative und nachhaltige Projekte investiert, die nicht nur zur THG-Reduktion beitragen, sondern auch die Lebensqualität in Entwicklungsländern verbessern. In Senegal fördern wir den Ausbau von Solaranlagen, die Haushalte ganzjährig mit zuverlässigem und umweltfreundlichem Strom versorgen. In Indien fördern wir die Verbreitung effizienter Holzvergaseröfen, die Familien rauchfreies Kochen ermöglichen und gleichzeitig den THG-Ausstoß reduzieren. Zudem tragen wir zur ländlichen Elektrifizierung in Mali bei, wo Dörfer erstmals Zugang zu grünem Strom erhalten.

Diese Projekte werden nach den strengen Richtlinien des Clean Development Mechanism (CDM) des Kyoto-Protokolls und dem anerkannten "Gold Standard" durchgeführt. Die tatsächliche Reduktion der THG-Emissionen wird von unabhängigen, von den Vereinten Nationen zugelassenen Organisationen wie dem TÜV überwacht und verifiziert.

Es ist wichtig zu betonen, dass unser Beitrag nicht als Kompensation im herkömmlichen Sinne zu verstehen ist. Vielmehr fördern wir aktiv den Auf- und Ausbau erneuerbarer Energien in Entwicklungsländern. Die erzielten Emissionsminderungen werden den jeweiligen Projektländern angerechnet, was deren Fortschritt in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft unterstützt.

Durch diese Initiative demonstrieren wir unser Engagement für globale Nachhaltigkeitsziele und unseren Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels. Wir sind stolz darauf, Teil dieser wichtigen Bewegung zu sein und werden auch in Zukunft nach Wegen suchen, unseren positiven Einfluss auf Umwelt und Gesellschaft zu vergrößern.

# 11 KLIMARELEVANTE EMISSIONEN

## 11.1 Emissionsquellen

Als innovatives Dienstleistungsunternehmen mit einer deutschlandweit verteilten Belegschaft stehen wir vor einzigartigen Herausforderungen und Chancen im Bereich der THG-Emissionen. Unsere Hauptemissionsquellen umfassen Geschäftsreisen, die Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur, das Gebäudemanagement sowie den Lebenszyklus der in unserer Geschäftstätigkeit verwendeten Produkte.

Um diese Emissionen effektiv zu managen, haben wir ein **flexibles und nachhaltiges Arbeitsmodell** entwickelt. Dieses Modell ermöglicht es unseren Mitarbeitern, frei zwischen Homeoffice und der Nutzung von Coworking Spaces von Design Offices in verschiedenen Städten zu wählen. Diese Flexibilität trägt nicht nur zur Zufriedenheit unserer Mitarbeiter bei, sondern hilft uns auch, unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren.

Unser **Hauptbüro in Stuttgart**, angesiedelt bei Design Office, profitiert von einem umfassenden Nachhaltigkeitskonzept. Dieses beinhaltet eine kontinuierliche THG-Bilanzierung, die Nutzung von 100% Ökostrom, eine Fahrradflotte für umweltfreundliche Mobilität und ein effizientes Abfallmanagement. In Berlin nutzen wir vier Arbeitsplätze bei MHP, wo wir einen ähnlichen Fokus auf Nachhaltigkeit legen.

Durch die Kombination unseres verteilten Arbeitsmodells mit diesen nachhaltigen Bürokonzepten erreichen wir eine optimale Balance zwischen Flächeneffizienz und Umweltschutz. Dies spiegelt unser tiefgreifendes Engagement wider, Nachhaltigkeit in allen Aspekten unserer Geschäftstätigkeit zu verankern.

Bei der Erfassung und Bewertung unserer Emissionen orientieren wir uns strikt an den Richtlinien des Greenhouse Gas Protocol (GHGP). Dabei legen wir Wert auf eine transparente und genaue Darstellung unserer CO<sub>2</sub>-Bilanz, ohne derzeit Kompensationsmaßnahmen einzubeziehen.

Unser **innovatives Arbeits- und Emissionsmanagement** ist nicht nur eine Antwort auf aktuelle ökologische Herausforderungen, sondern auch ein **Ausdruck unserer zukunftsorientierten Unternehmensphilosophie**. Wir sind überzeugt, dass dieser Ansatz uns ermöglicht, nachhaltig zu wachsen und gleichzeitig unseren Beitrag zum Klimaschutz kontinuierlich zu verbessern.

## 11.2 Zielerreichung für klimarelevante Emissionen

IE2S verfolgt ambitionierte Ziele zur Reduzierung klimarelevanter Emissionen:

**Fortlaufende Reduktion der THG-Emissionen:** Wir setzen uns entschlossen dafür ein, unsere Emissionen durch gezielte Maßnahmen stetig zu verringern und streben THG-Neutralität durch ausgewogene Kompensationsprogramme an.

Diese Bestrebungen sind eng mit den Richtlinien der Science Based Targets Initiative (SBTi) abgestimmt, um einen Beitrag zur Begrenzung der globalen Erwärmung auf maximal 1,5°C zu leisten.

## 11.3 Strategien und konkrete Maßnahmen zur Reduktion klimarelevanter Emissionen

Um unsere ambitionierten Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, haben wir ein umfassendes Maßnahmenpaket implementiert, das verschiedene Bereiche unserer Geschäftstätigkeit adressiert. Im Zentrum unserer Bemühungen steht die **Steigerung der Energieeffizienz**. Hierzu optimieren wir kontinuierlich unsere IT-Infrastruktur und unterstützen unsere Mitarbeiter aktiv bei der Einrichtung energieeffizienter Homeoffice-Arbeitsplätze.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der **Förderung grüner Mobilität**. Wir ermutigen unsere Mitarbeiter, für Dienstreisen und den täglichen Arbeitsweg verstärkt auf umweltfreundliche Verkehrsmittel zurückzugreifen. Dies umfasst die Nutzung von Elektrofahrzeugen, öffentlichen Verkehrsmitteln und Fahrrädern. Um den Bedarf an physischer Mobilität generell zu reduzieren, setzen wir verstärkt auf **Digitalisierung**. Der Ausbau unserer Videokonferenz-Kapazitäten und die Einführung moderner digitaler Kollaborationstools ermöglichen eine effektive Zusammenarbeit über Distanzen hinweg und tragen so zur Reduktion von Geschäftsreisen bei.

Unser **flexibles Arbeitsplatzkonzept** ist ein weiterer Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Durch die Nutzung energieeffizienter Coworking-Spaces und nachhaltiger Bürolösungen optimieren wir nicht nur unseren Flächenbedarf, sondern minimieren auch den damit verbundenen Energieverbrauch.

Wir sind uns bewusst, dass der Erfolg unserer Nachhaltigkeitsbemühungen maßgeblich vom Engagement unserer Mitarbeiter abhängt. Daher legen wir großen Wert auf die kontinuierliche **Sensibilisierung und Weiterbildung** unserer Belegschaft in Umweltfragen. Regelmäßige Schulungen und Workshops zum Thema Nachhaltigkeit sind fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur und befähigen unsere Mitarbeiter, einen aktiven Beitrag zu unseren Umweltzielen zu leisten.

Durch die konsequente Umsetzung dieser ineinandergreifenden Maßnahmen schaffen wir die Voraussetzungen, um unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und unseren

ökologischen Fußabdruck kontinuierlich zu reduzieren. Wir betrachten diesen ganzheitlichen Ansatz als wesentlichen Teil unserer Unternehmensstrategie und als Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft.

## **11.4 Erreichung der Ziele**

Im Geschäftsjahr 2024 konnten wir den THG-Ausstoß pro Mitarbeiter:in erfolgreich um etwa 27,72% gegenüber dem Vorjahr reduzieren. Diese Reduktion ist ein bemerkenswerter Fortschritt in unseren Bemühungen, Nachhaltigkeit in unserer Organisation zu verankern und zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind, unser 2030-Ziel zu erreichen.

Besonders stolz sind wir darauf, dass der Anteil erneuerbarer Energien an unserem Stromverbrauch aktuell 100% beträgt. Dies unterstreicht unser Engagement für nachhaltige Energiequellen und schafft eine solide Grundlage für unsere zukünftigen Anstrengungen zur Emissionsminderung und Energieeffizienz.

## **11.5 Verwendete Emissionsfaktoren und Regime für die Berechnungen**

Bei der Datenerhebung und -berechnung orientieren wir uns strikt an den Leitlinien des GHGP. Wir priorisieren die Verwendung von Primärdaten, greifen jedoch bei Bedarf auf fundierte Schätzungen zurück, die auf sorgfältig ausgewählten Referenzfällen basieren.

## **11.6 THG-Emissionen**

### **11.6.1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)**

Unsere Geschäftstätigkeit findet primär in gemieteten Büroräumen statt, die zu 100% mit Strom aus erneuerbaren Quellen versorgt werden. Die Verantwortung für gebäudebezogene Emissionen, einschließlich potenzieller Emissionen aus Kältemitteln in Klimaanlageanlagen oder Notstromaggregaten, liegt bei unseren Vermietern und wird daher nicht in unserem Scope 1 erfasst. Da wir keine eigene Fahrzeugflotte unterhalten und alle geschäftsbedingten Reisen unter Scope 3 erfasst werden, entfallen auch in diesem Bereich die typischen Scope 1-Emissionen.

Trotz der aktuell nicht quantifizierbaren Scope 1-Emissionen bleiben wir wachsam gegenüber möglichen zukünftigen Entwicklungen, die direkte Emissionen verursachen könnten. Wir verpflichten uns, solche Emissionen, gemäß den Richtlinien des Greenhouse Gas Protocol zu erfassen und zu berichten.

Unser Hauptfokus liegt auf der Optimierung unserer Scope 2- und Scope 3-Emissionen, wo wir den größten Einfluss auf unsere Gesamtklimabilanz haben. Wir setzen uns kontinuierlich dafür ein, in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit nachhaltig und umweltbewusst zu agieren.

### **11.6.2 Indirekte THG-Emissionen (Scope 2)**

Unsere Scope 2-Emissionen umfassen die indirekten Treibhausgasemissionen, die durch den Verbrauch von eingekaufter Energie entstehen. Bei iE2S legen wir großen Wert auf die Nutzung erneuerbarer Energien, um unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren.

Im April 2023 vollzogen wir einen signifikanten Schritt in unserer Unternehmensentwicklung mit der Eröffnung unseres neuen Büros bei Design Offices in Stuttgart. Dieser Standortwechsel markiert nicht nur einen Meilenstein in unserem Wachstum, sondern auch in unserem Nachhaltigkeitsengagement. Mit Stolz können wir berichten, dass unser neuer Standort vollständig mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen versorgt wird. Diese strategische Entscheidung resultiert in marktbasierter Scope 2-Emissionen von null für unseren Stromverbrauch und unterstreicht unser Bekenntnis zu umweltbewusstem Handeln. Die Veränderungen in unseren Energiedaten und Emissionswerten im Vergleich zum Vorjahr sind direkte Folge dieses zukunftsorientierten Umzugs und reflektieren unsere verstärkten Bemühungen im Bereich der Nachhaltigkeit.

	2022	2023	2024
Eingekaufte Energie (Strom) (MWh)	5,49	5,51	4,72
Eingekaufte Energie (Wärme) (MWh)	18,29	8,89	0
THG-Emissionen eingekaufter Energie (Strom) (t CO2e) - marktbasierend	0,75	0,19	0
THG-Emissionen eingekaufter Energie (Wärme) (t CO2e) - marktbasierend	7,94	3,86	0
Prozentanteil Strom aus erneuerbaren Quellen	-	100%	100%
<b>Summe SCOPE 2 (t CO2e)</b>	<b>8,69</b>	<b>4,05</b>	<b>0</b>

Im Geschäftsjahr 2022, vor unserem Umzug, betrug unser Stromverbrauch 5,49 MWh und wir verbrauchten 18,29 MWh Fernwärme, was zu 7,9 t CO2e Emissionen führte. Für das Geschäftsjahr 2023, nach unserem Umzug im April, sank unser Stromverbrauch leicht auf 5,08 MWh. Durch den Bezug von 100% erneuerbarem Strom an unserem neuen Standort entstanden hierbei keine THG-Emissionen im marktbasierten Ansatz.

Für das Geschäftsjahr 2024 halten wir an unserem Engagement fest, 100% erneuerbaren Strom zu beziehen. Unser Ziel ist es, den Energieverbrauch in unserem neuen Büro bei Design Offices kontinuierlich zu optimieren und gemeinsam mit unserem Vermieter nachhaltige Lösungen für alle Energieaspekte zu finden, um unsere Scope 2-Emissionen weiterhin so gering wie möglich zu halten.

### 11.6.3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Im Bereich der sonstigen indirekten Treibhausgasemissionen (Scope 3) verfolgen wir eine ganzheitliche Strategie, insbesondere im Segment der Geschäftsreisen. Wir bleiben dabei unserem Nachhaltigkeitsengagement treu. Ein Kernstück unserer Bemühungen ist die "Deutsche Bahn Challenge", eine Initiative, die unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv dazu ermutigt, nachhaltige und umweltfreundliche Reiseoptionen zu wählen und bewusste Reiseentscheidungen zu treffen.

Unsere Erfassung der Scope 3-Emissionen im Bereich Geschäftsreisen ist umfassend und berücksichtigt ein breites Spektrum von Aktivitäten. Dazu zählen wir Fahrten mit Personenkraftwagen, wobei wir den Einsatz von Elektrofahrzeugen bevorzugen und fördern, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Bahnreisen und Taxifahrten. Im Geschäftsjahr 2024 betragen unsere Emissionen aus Geschäftsreisen 54,04 Tonnen CO2-Äquivalente. Dies stellt eine erhebliche Reduzierung von 24,86 % gegenüber dem Jahr 2022 dar. Diese Fortschritte spiegeln unser kontinuierliches Engagement wider, die Emissionen durch den verstärkten Einsatz von Elektrofahrzeugen und umweltfreundlichen Verkehrsmitteln zu minimieren.

Darüber hinaus erfassen wir auch die THG-Emissionen, die durch den Pendelverkehr unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstehen. Dieser oft übersehene Aspekt der arbeitsbezogenen Mobilität spielt eine wichtige Rolle in unserem ganzheitlichen Ansatz zur Emissionserfassung. Auch hier ermutigen wir unsere Mitarbeiter zur Nutzung

umweltfreundlicher Verkehrsmittel, insbesondere Elektrofahrzeuge für diejenigen, die auf ein Auto angewiesen sind.

Ein besonderer Fokus liegt auf den Emissionen, die durch die Homeoffice-Tätigkeit entstehen. Diese Werte basieren auf Schätzungen, die die durchschnittliche Anzahl der Homeoffice-Tage pro Vollzeitäquivalent (FTE) und einen angenommenen Stromverbrauch von 0,65 kWh pro Tag und FTE berücksichtigen. Die THG-Emissionen wurden berechnet, indem ein durchschnittlicher Emissionsfaktor basierend auf dem deutschen Strommix angenommen wurde.

Insgesamt zeigt die Entwicklung unserer Scope 3-Emissionen die Herausforderungen, aber auch die Chancen auf, die mit der Transformation unserer Arbeitswelt einhergehen. Während die Zunahme von Homeoffice-Tätigkeiten einerseits zu einem Anstieg der damit verbundenen Emissionen führt, ermöglicht sie andererseits eine Reduktion der Pendelverkehrsemissionen. Unser Ziel ist es, diese Entwicklungen sorgfältig zu beobachten und kontinuierlich Maßnahmen zu ergreifen, um unseren ökologischen Fußabdruck in allen Bereichen zu optimieren. Dazu gehört insbesondere die weitere Förderung von Elektromobilität sowohl bei Geschäftsreisen als auch im Pendelverkehr.

	2022	2023	2024
<b>THG-Emissionen aus mobiler Verbrennung (t CO2e)</b>	72,67	54,6	54,04
<b>Energieverbrauch durch Ladevorgänge (MWh)</b>	23,38	49,39	79,72
<b>THG-Emissionen aus Ladevorgängen (t CO2e)</b>	10,14	21,43	34,60
<b>Energieverbrauch durch Homeoffice-Tätigkeiten (MWh)</b>	3,76	6,06	9,66
<b>THG-Emissionen aus Homeoffice-Tätigkeiten (t CO2e)</b>	1,63	2,63	4,19
<b>Summe Scope 3 (t CO2e)</b>	<b>84,44</b>	<b>78,66</b>	<b>92,83</b>

## 11.7 Zielerreichung für klimarelevante Emissionen

Im Rahmen unseres kontinuierlichen Bestrebens, unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren, verfolgen wir aufmerksam die Entwicklung unserer Treibhausgasemissionen. Die Daten der letzten Jahre zeigen eine ermutigende Tendenz, die unser Engagement für Nachhaltigkeit widerspiegelt.

	2022	2023	2024
<b>Gesamte THG-Emissionen (Scope 1, 2 und 3) (t CO2e)</b>	93,13	82,71	92,83
<b>Anzahl Mitarbeiter:innen</b>	31	45	70
<b>Emissionen pro Mitarbeiter:in (t CO2e/MA)</b>	3,00	1,84	1,33
<b>Veränderung gegenüber Vorjahr (%)</b>	-	<b>-38,67%</b>	<b>-27,72%</b>

Das Geschäftsjahr 2024 setzte diese positive Entwicklung fort. Obwohl unsere Mitarbeiterzahl erneut deutlich auf 70 angestiegen ist, konnten wir unsere Gesamtemissionen auf 92,83 t CO2e stabil halten, was insbesondere durch das verstärkte Mitarbeiterwachstum bemerkenswert ist. Die Emissionen pro Mitarbeiter:in reduzierten sich weiter auf 1,33 t CO2e, was einer Verbesserung von 27,72% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Diese kontinuierliche Verringerung der Pro-Kopf-Emissionen ist ein Beweis für die Effektivität unserer Nachhaltigkeitsstrategien, wie die fortgesetzte Optimierung

unseres Energieverbrauchs und die verstärkte Integration von Elektrofahrzeugen und anderen emissionsarmen Verkehrsmitteln in unseren Betriebsablauf.

Diese Entwicklungen unterstreichen nicht nur unsere Fähigkeit, unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, sondern auch die Rolle jedes Teammitglieds, die dazu beiträgt. Die Investitionen und der Fokus auf umweltfreundliche Technologien und Verfahren ermöglichen es uns, trotz Unternehmenswachstums unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu minimieren. Unser Engagement bleibt bestehen, und wir sind entschlossen, weiterhin innovative Ansätze zu entwickeln und umzusetzen, um Klimaneutralität zu erreichen.

## 12 ARBEITNEHMERRECHTE

### 12.1 Zielsetzungen und geplante Zielerreichung

Bei IE2S betrachten wir die Wahrung und Förderung von Arbeitnehmerrechten als integralen Bestandteil unserer Unternehmensverantwortung und als Grundlage für nachhaltigen Unternehmenserfolg. Als in Deutschland ansässiges Unternehmen verpflichten wir uns zur strikten Einhaltung und, wo möglich, Übererfüllung nationaler Arbeitsstandards.

Unsere Kernziele umfassen:

1. **Vollständige Compliance mit deutschen Arbeitsgesetzen** und relevanten internationalen Arbeitsnormen.
2. **Förderung fairer und inklusiver Arbeitsbedingungen**, die die Rechte unserer Mitarbeitenden auf Mitbestimmung, Information und Vereinigungsfreiheit gewährleisten.
3. **Implementierung umfassender Gesundheitsschutz- und Arbeitssicherheitsmaßnahmen** in allen Arbeitskontexten – Büro, Homeoffice und Kundeneinsätze.

### 12.2 Strategien und konkrete Maßnahmen zur Achtung von Arbeitnehmerrechten

#### 12.2.1 Ethische Grundsätze

Als Tochterunternehmen der Dr. Ing. H.C. F-Porsche AG und TransnetBW GmbH orientieren wir uns an deren Verhaltenskodex, der die Einhaltung der Menschenrechte, das Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit sowie faire Arbeitsbedingungen als unabdingbare Prinzipien festlegt.

#### 12.2.2 Vergütung und Zusatzleistungen

Unser Vergütungssystem basiert auf Fairness und Leistungsorientierung. Ergänzend bieten wir ein umfassendes Paket an Zusatzleistungen, das betriebliche Altersvorsorge, Gesundheitsförderung (Wellpass), umweltfreundliche Mobilitätsoptionen (JobRad, Mobilitätsbudget) und flexible Arbeitszeitmodelle umfasst.

### 12.2.3 Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement

Wir investieren kontinuierlich in die ergonomische Gestaltung von Arbeitsplätzen und führen regelmäßige Schulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz durch. Besonderes Augenmerk legen wir auf die spezifischen Anforderungen unserer Beratungstätigkeit mit flexiblen Arbeitsmodellen und Kundeneinsätzen.

#### Arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen

Im Jahr 2024 konnte die IE2S GmbH erneut ein hohes Niveau an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für ihre Mitarbeiter gewährleisten. Die **Gesundheitsquote**, die den Anteil der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit an der Gesamtarbeitszeit misst, lag bei beachtlichen **97,7%**. Dies bedeutet, dass die **Mitarbeiter insgesamt sehr wenig krankheitsbedingt ausfielen**. Die Krankheitsquote, also der Anteil der Ausfallzeit an der Gesamtarbeitszeit, betrug lediglich 2,3%.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass im Jahr 2024 **keine meldepflichtigen Arbeitsunfälle** zu verzeichnen waren. Dies unterstreicht die **Wirksamkeit der implementierten Sicherheitsmaßnahmen** und das hohe Sicherheitsbewusstsein der Belegschaft.

### 12.2.4 Mitarbeiterbeteiligung und Kommunikation

Transparente Kommunikation und aktive Einbindung unserer Mitarbeitenden in Entscheidungsprozesse sind zentrale Elemente unserer Unternehmenskultur. Wir fördern den offenen Dialog durch regelmäßige Feedbackmechanismen und Mitarbeiterbefragungen.

#### Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Um die Mitarbeiterbeteiligung und Kommunikation zu Themen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes zu fördern, wurden im Laufe des Jahres 2024 vierteljährliche Sitzungen des SGA-Ausschusses (Sicherheit, Gesundheit und Arbeitsschutz) durchgeführt und dokumentiert. Diese regelmäßigen Treffen bieten eine Plattform für den Austausch zwischen Management und Mitarbeitern zu relevanten Sicherheits- und Gesundheitsthemen.

Die IE2S GmbH sieht sich mit diesen Ergebnissen und Maßnahmen gut aufgestellt im Vergleich zu ähnlichen Unternehmen der Branche und wird auch künftig großen Wert auf die kontinuierliche Verbesserung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes legen.

## 12.2.5 Risikomanagement

Unser proaktives Risikomanagement umfasst die kontinuierliche Überwachung arbeitsrechtlicher Entwicklungen und die Sicherstellung unserer Standards auch bei Kundeneinsätzen vor Ort.

Durch diesen ganzheitlichen Ansatz streben wir danach, eine Arbeitsumgebung zu schaffen, die nicht nur rechtliche Anforderungen erfüllt, sondern auch das Wohlbefinden, die Motivation und die Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeitenden fördert. Wir sind überzeugt, dass der Schutz und die Förderung von Arbeitnehmerrechten nicht nur eine ethische Verpflichtung darstellen, sondern auch einen wesentlichen Beitrag zu unserem langfristigen Unternehmenserfolg und zur nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft leisten.

## 12.3 Förderung der Mitarbeitendenbeteiligung im Nachhaltigkeitsmanagement

Bei IE2S betrachten wir die aktive Einbindung unserer Mitarbeitenden in unser Nachhaltigkeitsmanagement als essenziellen Bestandteil unserer Unternehmenskultur und CSR-Strategie. Wir implementieren dies durch folgende Maßnahmen:

- **Transparente Kommunikation:** Regelmäßige Informationsveranstaltungen und offene Dialogformate zu Nachhaltigkeitsthemen und Unternehmenszielen fördern das Verständnis und Engagement aller Mitarbeitenden.
- **Partizipative Nachhaltigkeitsinitiativen:** Wir ermutigen und befähigen unsere Mitarbeitenden, aktiv an der Entwicklung und Umsetzung von Nachhaltigkeitsprojekten mitzuwirken. Dies umfasst auch die Integration nachhaltiger Ansätze in unsere Beratungsdienstleistungen.
- **Strukturierte Feedback-Mechanismen:** Durch regelmäßige Mitarbeiterbefragungen und ein kontinuierliches Feedback-System stellen wir sicher, dass die Perspektiven und Ideen unserer Belegschaft in unsere Nachhaltigkeitsstrategien und Arbeitsbedingungen einfließen.

## 12.4 Internationale Ausrichtung und Umsetzung von Standards im Ausland

Da IE2S überwiegend national tätig ist, liegt unser Fokus auf der konsequenten Einhaltung der deutschen Standards und der Umsetzung relevanter deutscher Arbeitsgesetze:

- **Einhaltung von Arbeitsnormen:** Wir stellen sicher, dass alle unsere nationalen Partner und Lieferanten die gleichen arbeitsrechtlichen Standards wie wir einhalten.
- **Anpassung an lokale Standards:** In unserer täglichen Arbeit in Deutschland orientieren wir uns an den höchsten Standards hinsichtlich Arbeitnehmerrechte, Arbeitssicherheit und Gleichstellung.

## 12.5 Risiken im Bereich der Arbeitnehmerrechte

Trotz unseres nationalen Fokus identifizieren und adressieren wir proaktiv potenzielle Risiken:

- **Veränderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen:** Wir beobachten kontinuierlich etwaige Änderungen im arbeitsrechtlichen Bereich, die Auswirkungen auf die Rechte unserer Mitarbeitenden haben könnten.
- **Arbeitsbedingungen in Projekten bei unseren Kunden:** Da viele unserer Dienstleistungen bei Kunden vor Ort erbracht werden, müssen wir sicherstellen, dass auch dort die Arbeitsbedingungen den deutschen Standards entsprechen. Dies geschieht durch enge Zusammenarbeit und regelmäßige Qualitätskontrollen.

Unsere Risikominderungsstrategien umfassen:

- **Schulungen und Workshops:** Wir bieten regelmäßige Schulungen zu Arbeitsrecht und Arbeitssicherheit an, sowohl intern als auch für unsere Kunden, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten auf den neuesten Stand sind.
- **Vertragliche Sicherstellungen:** In allen Verträgen mit unseren Kunden und Partnern stellen wir sicher, dass die Arbeitsbedingungen den deutschen Arbeitsgesetzen entsprechen.

Durch diesen ganzheitlichen Ansatz stellen wir sicher, dass Arbeitnehmerrechte bei iE2S nicht nur respektiert, sondern aktiv gefördert werden. Dies trägt zu einer motivierten, engagierten und zufriedenen Belegschaft bei und unterstreicht unser Commitment zu verantwortungsvoller Unternehmensführung und nachhaltiger Entwicklung.

## 13 MENSCHENRECHTE

Bei IE2S betrachten wir die Achtung und Förderung der Menschenrechte als fundamentalen Bestandteil unserer Unternehmensethik und als wesentlichen Beitrag zu einer nachhaltigen Geschäftsentwicklung. Als Beratungsunternehmen mit Sitz in Deutschland und primär nationaler Ausrichtung orientieren wir uns an den höchsten Standards des deutschen und europäischen Rechts. Dennoch sind wir uns bewusst, dass die Verantwortung für Menschenrechte über die bloße Einhaltung gesetzlicher Vorgaben hinausgeht.

Als Beratungsunternehmen im Energiesektor sind wir uns bewusst, dass unsere Tätigkeit indirekt Auswirkungen auf die Menschenrechte haben kann. Wir sehen potenzielle Risiken in der möglichen indirekten Beteiligung an Menschenrechtsverletzungen durch Beratungsprojekte bei Kunden mit problematischen Praktiken, in der Gefahr von Diskriminierung oder ungleicher Behandlung von Mitarbeitern oder Bewerbern, sowie in möglichen Datenschutzverletzungen, die die Privatsphäre von Individuen beeinträchtigen könnten.

Um diese Risiken zu minimieren, haben wir Maßnahmen ergriffen wie die sorgfältige Prüfung potenzieller Kunden und Projekte auf menschenrechtliche Aspekte, die Implementierung strenger Antidiskriminierungsrichtlinien und Schulungen, sowie die regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung unserer Datenschutzpraktiken.

Unser Engagement für die Menschenrechte ist ein kontinuierlicher Prozess, und wir sind entschlossen, unsere Bemühungen in diesem Bereich stetig zu verbessern und zu erweitern.

# 14 CHANCENGERECHTIGKEIT

## 14.1 Zielsetzungen und Zeitrahmen

IE2S verfolgt klare Ziele, um Chancengerechtigkeit und Vielfalt im Unternehmen zu fördern. Diese Ziele beinhalten:

- Förderung der Geschlechtergleichstellung und die Unterstützung von Frauen in Führungspositionen
- Angemessene Bezahlung für alle Mitarbeitenden, unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder anderen persönlichen Merkmalen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, einschließlich flexibler Arbeitszeitmodelle und der Förderung der Elternzeit
- Die Integration von internationalen Kolleg:innen und Menschen mit Behinderung, mit dem Ziel, ein inklusives und barrierefreies Arbeitsumfeld zu schaffen

Wir haben klare Zeitrahmen für die Umsetzung dieser Ziele definiert, die kontinuierlich überprüft und angepasst werden. Die konkrete Zielerreichung wird regelmäßig evaluiert und bis zum Jahresende 2025 sollen signifikante Fortschritte in allen Bereichen erzielt werden.

Folgend ist eine Übersicht der Diversity Kennzahlen bei IE2S:

Altersintervall	Angestellte
<30	24
30-39	43
40-49	8
50-59	1
>=60	1
<b>Summe</b>	77

Geschlecht	Angestellte
männlich	54
weiblich	23
divers	0
<b>Summe</b>	77

## 14.2 Strategien und Maßnahmen

Unsere Strategien zur Förderung von Chancengleichheit und Vielfalt beinhalten spezifische Maßnahmen, die wir kontinuierlich umsetzen:

- **Geschlecht:** Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und Unterstützung von Frauen in Führungspositionen. Hierzu zählen gezielte Mentoring-Programme und die Förderung von Frauen in technischen und führenden Positionen.

- **Ethnische Herkunft:** Anerkennung und Wertschätzung unterschiedlicher kultureller Hintergründe. Wir fördern den interkulturellen Austausch und die Entwicklung interkultureller Kompetenzen durch Schulungen und Veranstaltungen.
- **Alter:** Integration von Mitarbeitenden unterschiedlichen Alters und Förderung des Wissensaustauschs zwischen den Generationen durch Mentoring-Programme und Cross-Generational Learning.
- **Sexuelle Orientierung:** Wir schaffen ein inklusives und respektvolles Umfeld für LGBTQ+-Personen, das durch Sensibilisierungsmaßnahmen und die Förderung einer offenen Unternehmenskultur unterstützt wird.
- **Behinderung:** Wir garantieren Barrierefreiheit und bieten Unterstützung für Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen, sowohl in den Arbeitsumgebungen als auch durch gezielte Hilfsangebote und Anpassungen am Arbeitsplatz.
- **Religion und Weltanschauung:** Respekt und Toleranz gegenüber verschiedenen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen, unterstützt durch die Schaffung eines offenen und respektvollen Arbeitsumfelds.

## 14.3 Maßnahmen zur Umsetzung von Diversity

Bei iE2S haben wir Diversity und Inklusion zu Kernprinzipien unserer Unternehmenskultur gemacht. Unser Engagement in diesem Bereich spiegelt sich in einer Reihe konkreter Maßnahmen wider, die wir erfolgreich implementiert haben.

Im Zentrum unserer Bemühungen steht eine eigens eingerichtete **Arbeitsgruppe "Diversity"**, die als treibende Kraft für Initiativen zur Förderung von Vielfalt und Chancengleichheit fungiert. Unser Beitritt zur **Charta der Vielfalt** unterstreicht dieses Engagement nach außen und verpflichtet uns intern zu kontinuierlichen Verbesserungen.

In unserem Rekrutierungsprozess setzen wir auf inklusive Stellenanzeigen, die gezielt verschiedene Bewerbergruppen ansprechen und so von Anfang an eine vielfältige Belegschaft fördern. Für werdende Eltern haben wir eine spezielle **"Parents-to-be"**-Infomail eingeführt, die wichtige Informationen und Ressourcen bereitstellt und so die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützt.

Die Sensibilisierung und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden in Fragen der Diversität ist uns ein besonderes Anliegen. In unserer **iE2S Academy** bieten wir regelmäßig Diversity-Trainings an, ergänzt durch Workshops vor Ort. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, das Bewusstsein für Vielfalt und Inklusion in allen Unternehmensbereichen zu schärfen.

In unserer internen und externen Kommunikation setzen wir konsequent auf **gendergerechte Sprache**, wobei der Doppelpunkt als iE2S-Standard etabliert wurde. Ein **Diversity-Kalender** im SharePoint hält alle Mitarbeitenden über relevante Veranstaltungen und Aktionen auf dem Laufenden und fördert so die kontinuierliche Auseinandersetzung mit dem Thema.

Besondere Aufmerksamkeit widmen wir der Förderung unserer Mitarbeiterinnen durch die "**Women-Empowerment**"-Initiative, die darauf abzielt, Leadership-Qualitäten und Durchsetzungskraft zu stärken.

Um unsere Bemühungen auch nach außen sichtbar zu machen, haben wir erste Schritte in der externen Kommunikation unternommen, beispielsweise durch Diversity-Posts auf **LinkedIn**. Dies unterstreicht nicht nur intern die Bedeutung von Vielfalt, sondern positioniert IE2S auch extern als fortschrittlichen und inklusiven Arbeitgeber.

Diese vielfältigen Maßnahmen zeigen, dass Diversity und Inklusion bei IE2S nicht nur Schlagworte sind, sondern aktiv gelebt und kontinuierlich weiterentwickelt werden. Wir sind überzeugt, dass diese Herangehensweise nicht nur zu einem positiven Arbeitsumfeld beiträgt, sondern auch unsere Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit stärkt.

## **14.4 Erfolgskontrolle und Zielerreichung**

Wir überprüfen regelmäßig, inwieweit unsere Ziele in Bezug auf Chancengleichheit, Vielfalt, Integration und faire Bezahlung erreicht wurden. Aktuell konnten bereits erste positive Ergebnisse erzielt werden, insbesondere im Bereich der Geschlechtergerechtigkeit und der Integration von Menschen mit Behinderung.

Sollte es in einigen Bereichen zu Verzögerungen oder Herausforderungen gekommen sein, so werden diese transparent kommuniziert, und es werden entsprechende Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass alle Ziele innerhalb des festgelegten Zeitrahmens erreicht werden.

Unsere Erfolgsbilanz wird regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst, um sicherzustellen, dass wir mit unseren Maßnahmen die gewünschten Ergebnisse erzielen.

# 15 QUALIFIZIERUNG

## 15.1 Qualifikation, Information und Motivation der Mitarbeitenden

Die **Qualifikation**, **Information** und **Motivation** aller Mitarbeitenden sind fundamentale Voraussetzungen für den langfristigen Erfolg von **IE2S**. Wir sind uns bewusst, dass der Erfolg eines Unternehmens maßgeblich von der Kompetenz und dem Engagement seiner Mitarbeitenden abhängt. Daher setzen wir gezielt auf **Schulungen** und **fortlaufende Weiterbildung**, um sicherzustellen, dass unsere Mitarbeitenden mit dem notwendigen Wissen und den erforderlichen Fähigkeiten ausgestattet sind, um in einer sich ständig verändernden Branche erfolgreich zu arbeiten.

## 15.2 Zielorientierung und kontinuierliche Verbesserung

Durch die Festlegung von **klaren Zielen** und der Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung schaffen wir eine **Kultur des Wachstums** und der **Exzellenz**. Die Verantwortung für die Umsetzung dieser Ziele liegt in den Händen jedes einzelnen Mitarbeiters, der in seinem spezifischen Aufgabenbereich zur Erreichung der Unternehmensziele beiträgt.

## 15.3 Öffentliche Zugänglichkeit der Qualitätspolitik

Unsere **Qualitätspolitik** ist für alle Mitarbeitenden sowie für interessierte Kreise öffentlich zugänglich. Sie wird regelmäßig durch die von **IE2S** beauftragten Personen und Organisationen kommuniziert, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter die Unternehmensziele und -richtlinien kennen und verstehen.

## 15.4 Schulungs- und Zertifizierungsangebote

Zusätzlich zur internen Schulung bieten wir in Zusammenarbeit mit einem **Dienstleister** regelmäßige **Selbstchecks** und **Zertifikate** an. Diese Programme fördern nicht nur das individuelle Lernen, sondern helfen auch, die **Nachhaltigkeitsziele** des Unternehmens durch die kontinuierliche Weiterbildung und das **Erlernen neuer Kompetenzen** zu erreichen. Es werden regelmäßig **Schulungen** in den Bereichen **Nachhaltigkeit**, **Energieeffizienz** und **Mobilitätswende** angeboten, um sicherzustellen, dass unsere

Mitarbeitenden immer auf dem neuesten Stand der Entwicklungen sind und die unternehmensweiten Ziele aktiv unterstützen können.

Folgend die Übersicht über die Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr:

	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
<b>Pflichtschulungen</b>	375	436	374
<b>Freiwillige Schulungen</b>	76	66	41
<b>Gesamtanzahl absolvierte Schulungen</b>	451	502	415

# 16 GESETZES- UND RICHTLINIENKONFORMES VERHALTEN

## 16.1 Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten

Die IE2S GmbH bekennt sich uneingeschränkt zu Integrität, Transparenz und Compliance als zentrale Bestandteile unserer Unternehmenskultur. Als Beratungsunternehmen, das eng mit öffentlichen Institutionen, Kommunen, Energieversorgern und Unternehmen arbeitet, ist rechtskonformes und ethisches Verhalten für uns unverzichtbar – insbesondere in sensiblen Themenfeldern wie der Energiewende, nachhaltigen Mobilität und der Infrastrukturentwicklung.

Unsere Compliance-Strategie umfasst klare interne Verhaltensrichtlinien, die sich an nationalen und internationalen gesetzlichen Vorgaben orientieren. Diese Richtlinien definieren unsere Haltung zu Korruption, Bestechung, Interessenkonflikten, Wettbewerbsverzerrungen und Datenschutzverstößen.

Zur Prävention und Aufdeckung rechtswidrigen Verhaltens setzen wir auf ein Vier-Säulen-Modell, bestehend aus:

- Prävention durch klare Verhaltensrichtlinien und regelmäßige Schulungen.
- Überwachung durch interne Kontrollprozesse, die an unsere Projekt- und Beratungsprozesse gekoppelt sind.
- Meldesysteme, die es Beschäftigten ermöglichen, anonym oder offen Hinweise auf potenzielles Fehlverhalten zu geben.
- Konsequente Sanktionierung von Verstößen gemäß einer klar definierten Eskalations- und Maßnahmenkette.

Durch diese Maßnahmen schaffen wir ein Arbeitsumfeld, das von ethischer Verantwortung, offener Kommunikation und einem klaren Bekenntnis zu rechtskonformem Verhalten geprägt ist.

## 16.2 Umsetzung der Strategien, Maßnahmen und Standards

Die Umsetzung unserer Compliance-Strategie wird regelmäßig durch die Geschäftsleitung und die verantwortlichen Fachbereiche überprüft. Dies erfolgt sowohl im Rahmen von internen Audits, die die Einhaltung von Compliance-Vorgaben in unseren Projekten und Geschäftsprozessen bewerten, als auch durch stichprobenartige Prüfungen.

Ergänzend fließen Erkenntnisse aus Mitarbeiterbefragungen, Feedbackgesprächen und anonymen Hinweisgebermeldungen in die laufende Bewertung und Anpassung unserer Compliance-Prozesse ein. Auffälligkeiten oder Verbesserungspotenziale werden dokumentiert und im Rahmen von Management-Reviews adressiert.

## **16.3 Compliance Verantwortung**

Die übergeordnete Verantwortung für das Thema Compliance liegt bei der Geschäftsleitung von IE2S. Sie stellt sicher, dass die Compliance-Strategie an die spezifischen Anforderungen der Branche sowie die unternehmerischen Risiken angepasst ist.

Für die operative Umsetzung und Weiterentwicklung der Compliance-Maßnahmen ist ein benannter Compliance-Beauftragter zuständig, der direkt an die Geschäftsleitung berichtet. Dies gewährleistet eine enge Einbindung der Unternehmensleitung und ermöglicht eine schnelle Reaktion auf potenzielle Risiken oder neue regulatorische Anforderungen.

## **16.4 Sensibilisierung Compliance**

Die Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden und Führungskräfte erfolgt durch regelmäßige Schulungen, Workshops und Informationskampagnen. Neue Mitarbeitende erhalten bereits während der Onboarding-Phase eine Einführung in die Compliance-Grundsätze von IE2S.

Besondere Schwerpunkte legen wir auf:

- Vermeidung von Korruption und Interessenkonflikten in Projekten mit öffentlichen Auftraggebern.
- Transparenter Umgang mit Zuwendungen, Einladungen und Sponsoring-Anfragen.
- Verantwortungsbewusstes Handeln in der Zusammenarbeit mit Partnern und Lieferanten.

Ergänzend erhalten Führungskräfte spezielle Trainings, um ihre Rolle als Multiplikatoren für rechtskonformes Verhalten zu stärken.

## **16.5 Status Compliance**

IE2S hat in den vergangenen Jahren eine stabile und effektive Compliance-Kultur etabliert. Wesentliche Ziele wie die flächendeckende Implementierung von Verhaltensrichtlinien, die Einführung eines Hinweisgebersystems und die regelmäßige Schulung aller Mitarbeitenden wurden erreicht.

Bislang wurden keine Fälle von Korruption, Bestechung oder anderen schweren Gesetzesverstößen im Unternehmen festgestellt. Künftige Ziele umfassen die kontinuierliche Anpassung der Compliance-Maßnahmen an neue gesetzliche Anforderungen, insbesondere im Kontext von Lieferkettensorgfaltspflichten und internationalen Nachhaltigkeitsstandards.

## **16.6 Compliance Risikofelder**

Als Fachberatung für Energietransformation und nachhaltige Mobilität bewegt sich iE2S in einem Umfeld, das durch enge Verbindungen zu öffentlichen Auftraggebern, Förderprogrammen und regulatorischen Prozessen geprägt ist. In diesem Kontext legen wir besonderen Wert auf Transparenz und verantwortungsbewusstes Handeln.

Herausforderungen können dabei in folgenden Bereichen auftreten:

- Bei der Projektakquise im Rahmen öffentlicher Ausschreibungen.
- In der Beratung von Unternehmen und Kommunen zu Förderprogrammen und Subventionsanträgen.
- In der Zusammenarbeit mit internationalen Partnern an Innovationsprojekten zur Energiewende.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, setzen wir auf eine klare Trennung von Beratungs- und Entscheidungsprozessen, eine lückenlose Dokumentation relevanter Geschäftsvorgänge sowie eine sorgfältige Prüfung von Geschäftspartnern und Kooperationsmodellen.

Unsere etablierten Compliance-Prozesse, unsere werteorientierte Unternehmenskultur und der offene Dialog mit Kunden und Partnern helfen uns dabei, möglichen Risiken proaktiv zu begegnen. So stellen wir sicher, dass Integrität in allen Bereichen unseres Unternehmens gelebte Praxis ist.

## **PRÜFUNGSVERMERK**

Dieses Nachhaltigkeitsreporting wurde auf freiwilliger Basis erstellt und nicht von einem Wirtschaftsprüfer geprüft. Die enthaltenen Informationen basieren auf internen Daten und Einschätzungen der IE2S GmbH.

## SCHLUSSWORT

Unser Engagement für eine klimapositive und nachhaltige Zukunft ist tief in unserem Geschäftsmodell verankert. Durch die Integration von ESG-Prinzipien in all unsere Aktivitäten schaffen wir nicht nur Mehrwert für unsere Kunden, sondern tragen auch aktiv zum Schutz unseres Planeten und zur Förderung einer gerechten Gesellschaft bei.

Mit unserer Expertise in erneuerbaren Energiesystemen, innovativen Technologien und datengetriebenen Lösungen unterstützen wir unsere Kunden bei der Bewältigung komplexer Herausforderungen der Energiewende. Dabei setzen wir auf die Vielfalt und das Engagement unserer Mitarbeitenden, um kreative und nachhaltige Antworten zu finden.

Während wir in die Zukunft blicken, bleiben wir unserer Mission treu: **Mit Leidenschaft, Innovation und Verantwortungsbewusstsein treiben wir den Wandel zu einer klimapositiven Welt voran.** Gemeinsam gestalten wir eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen und stärken das Vertrauen in eine nachhaltige Energiewirtschaft.

Unser Weg zur Nachhaltigkeit ist eine kontinuierliche Reise. Wir sind entschlossen, weiterhin Vorreiter im Bereich der nachhaltigen Energielösungen zu sein und unseren Beitrag zu einer besseren, klimapositiven Welt zu leisten.